

PROTOKOLL

DER ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG VON HANDELSKAMMER UND
ARBEITGEBERVERBAND GRAUBÜNDEN VOM 1. SEPTEMBER 2022, 17.00 UHR,
RESTAURANT B12, CHUR

Vorsitz:	Romano Seglias, Präsident
Anwesende Personen:	65
Anwesende Mitglieder:	53
Protokoll:	Elia Lardi, Geschäftsführer

Traktanden

1. Begrüssung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll der Generalversammlung 2021
4. Genehmigung Jahresbericht 2021
5. Genehmigung Jahresrechnung 2021
6. Décharge Vorstand und Geschäftsstelle
7. Wahlen
 - 7.1. Präsident Romano Seglias
 - 7.2. Vizepräsident Urs Janssen
 - 7.3. Vorstandsmitglieder Christoph Caprez, Barbara Keller und Susanne Lebrument
8. Festsetzung Jahresbeiträge
9. Varia

Zu Traktandum 1: Begrüssung

Präsident Romano Seglias eröffnet die Generalversammlung, begrüsst die Anwesenden Mitglieder und stellt das Abendprogramm mit dem Hinweis vor, dass seine Ansprache anlässlich des im Anschluss stattfindenden GRimpuls-Anlass der Bündner Wirtschaft mit rund 180 erwarteten Teilnehmer:innen gehalten wird.

Zu Traktandum 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident stellt fest, dass die Einberufung der Generalversammlung statutenkonform Ende Juli 2022 unter Einhaltung der 10-tägigen Einberufungsfrist erfolgte und die Generalversammlung mit 53 anwesenden Mitgliedern somit beschlussfähig ist.

Für den Fall eines engen Ausgangs von Abstimmungen oder Wahlen, lässt der Präsident Urs Janssen und Alberto Belloli als Stimmenzähler wählen.

Weiter stellt der Präsident fest, dass keine Anträge an die Generalversammlung seitens der Mitglieder eingegangen sind. Gegen die Traktandenliste werden keine Einwendungen oder Änderungsanträge vorgebracht und diese werden einstimmig genehmigt.

Zu Traktandum 3: Genehmigung Protokoll der Generalversammlung 2021

Das durch den Vorstand an seiner Sitzung vom 20. Oktober 2021 zu Handen der Generalversammlung genehmigte Protokoll der Generalversammlung vom 29. August 2021 wird einstimmig genehmigt.

Zu Traktandum 4: Genehmigung des Jahresberichts 2021

Der in neuem Design und rein digital erstellte Jahresbericht 2021 wurde auf der HKGR-Webseite zeitgleich mit der Einladung zur Generalversammlung zur Einsicht aufgeschaltet. Der Präsident führt aus, dass der Jahresbericht neu vor allem auf Graubünden und die Tätigkeiten der HKGR fokussiert, so im Jahr 2021 insbesondere die Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Coronapandemie, der Stärkung der Kommunikation (neue Webseite, neues CRM und Newslettertool, Social-Media-Kanäle), der Zusammenarbeit mit den Partnern der HKGR sowie der erfolgten politischen Arbeit bei Vernehmlassungen und Abstimmungen. In der Folge wird der Jahresbericht 2021 einstimmig durch die Generalversammlung genehmigt.

Zu Traktandum 5: Genehmigung Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung stellt auf den Seiten 15 und 16 wiederum Bestandteil des auf der Webseite einsehbaren Jahresberichts 2021 dar. Der Präsident führt aus, dass trotz grösserer Investitionen im Bereich der Kommunikation, im Jahr 2021 ein leicht positives Ergebnis erzielt werden konnte.

Dies insbesondere aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr angestiegenen Anzahl von Exportbeglaubigungen mit entsprechenden Mehreinnahmen von CHF 36'153.92. Der Präsident weist allerdings darauf hin, dass die künftigen Einnahmen aus Beglaubigungen - aufgrund der per 1. Juli 2022 erfolgten schweizweiten Anpassung bzw. Harmonisierung der Beglaubigungsgebühren - voraussichtlich sinken werden. Mit Verweis auf die gemäss Bilanz bestehende Substanz von rund CHF 680'000.- bemerkt der Präsident, dass durch weitere Investitionen sowie durch die angestrebte Weiterentwicklung des Verbands in der nahen Zukunft wohl Vermögen abgebaut werde.

Die Jahresrechnung 2021 wird in der Folge diskussionslos und ohne Gegenstimmen genehmigt.

Zu Traktandum 6: Décharge Vorstand und Geschäftsstelle

Dem Vorstand und der Geschäftsstelle wird ohne Gegenstimme Décharge erteilt.

Zu Traktandum 7: Wahlen

Der Präsident führt zu den anstehenden Wahlen aus, dass gemäss den Verbandsstatuten Präsident, Vizepräsidenten sowie weitere 12 Mitglieder durch die Generalversammlung gewählt werden, wobei höchstens weitere 10 Mitglieder vom Vorstand zugewählt werden können. Durch die Generalversammlung seien heute der Präsident, ein Vizepräsident sowie drei Vorstandsmitglieder zu bestätigen. Zudem teilt der Präsident mit, dass im Jahr 2022 bereits Herr Haempa Maissen vom Vorstand zugewählt wurde, womit der Vorstand derzeit aus 22 Mitgliedern besteht.

Zu Traktandum 7.1: Präsident Romano Seglias

Auf Antrag des Vorstandes wird Romano Seglias einstimmig als Präsident für eine weitere Amtszeit von drei Jahren bestätigt.

Zu Traktandum 7.2: Vizepräsident Urs Janssen

Ebenfalls auf Antrag des Vorstandes wird Urs Janssen einstimmig als Vizepräsident für eine weitere Amtszeit von drei Jahren bestätigt.

Zu Traktandum 7.3: Vorstandsmitglieder

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Christoph Caprez, Barbara Keller und Susanne Lebrument werden auf Antrag des Vorstandes einstimmig für eine weitere Amtszeit von drei Jahren bestätigt.

Zu Traktandum 8: Festsetzung Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge werden unverändert belassen und betragen CHF 120.00 für Einzelmitglieder und CHF 165.00 für Firmen- und Kollektivmitglieder, welche zusätzlich einen Zuschlag aufgrund der Grösse und Bedeutung des Unternehmens gemäss Art. 22 Abs. 2 der Statuten bezahlen.

Zu Traktandum 9: Varia

Nachdem unter diesem Traktandum keine Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Präsident bei der Geschäftsstelle, den Vizepräsidenten und dem weiteren Vorstand sowie bei den Partnern und insbesondere den weiteren Dachorganisationen der Wirtschaft Graubünden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Mit dem Dank an alle Mitglieder für die Verbundenheit mit Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden erklärt der Präsident den offiziellen Teil der Generalversammlung als geschlossen.

Im Anschluss an die Generalversammlung findet der GRimpuls-Anlass der Bündner Wirtschaft mit rund 180 Teilnehmer:innen zum Thema «Nachhaltige Wirtschaft, aber wie?» statt, diesbezüglich wird auf die beiliegende Präsentation verwiesen.

Anschliessend an den GRimpuls-Anlass findet der traditionelle Wirtschafts-Apéro statt.

Chur, 10. Oktober 2022

Der Präsident



Romano Seglias

Der Geschäftsführer



Elia Lardi

Beilagen:

- Präsentation Generalversammlung 2022
- Gesamtpräsentation GRimpuls-Anlass 2022



Handelskammer und
Arbeitgeberverband
Graubünden

Camera di Commercio
e Associazione degli
imprenditori dei Grigioni

Chombra da commerzi
ed associaziun dals
patruns del Grischun

Generalversammlung 2022

Herzlich willkommen



Wirtschaftsstandort mit Lebensqualität. **graubünden**

Programm

Programm

17:00 Uhr HKGR-Generalversammlung (für HKGR-Mitglieder)

18:00 Uhr GRimpuls-Anlass der Bündner Wirtschaft (öffentlich)

20:00 Uhr Wirtschafts-Apéro

Begrüßung

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmenzähler

Traktanden

Traktanden

1. Begrüssung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung Protokoll der Generalversammlung 2021
4. Genehmigung Jahresbericht 2021
5. Genehmigung Jahresrechnung 2021
6. Décharge Vorstand und Geschäftsstelle
7. Wahlen
8. Festsetzung Jahresbeiträge
9. Varia

Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2021

Protokoll der Generalversammlung 2021

H·K Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden Camera di commercio e Associazione degli imprenditori del Grigioni Chamber de commerzi ed associaziun dals patrons dal Grischun

PROTOKOLL

DER ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG VON HANDELSKAMMER UND
ARBEITGEBERVERBAND GRAUBÜNDEN VOM 29. SEPTEMBER 2021, 18.00 UHR,
TITTHOFSAAL, CHUR

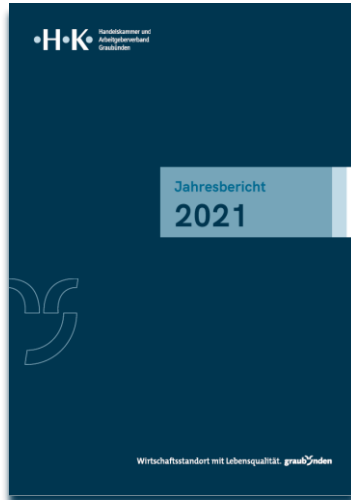
Vorsitz Romano Seglias, Präsident

Anwesend 58 Mitglieder und 33 Gäste



Genehmigung Jahresbericht 2021

Jahresbericht 2021



Genehmigung Jahresrechnung 2021

Jahresrechnung 2021

AUFWAND	2021		2020	
Verwaltungsaufwand	-194'591.35	-74.2	-150'531.00	-66.3
Saläre	-112'623.40		-99'890.10	
Sozialkosten	-19'317.85		-25'462.25	
Büromiete	-6'000.00		-7'200.00	
Sachversicherungen	-1'631.70		-1'087.80	
Büromaterial und Drucksachen	-8'032.95		-11'947.25	
Porti und Telefon	-3'429.50		-3'849.60	
Abonnemente	-1'189.30		-1'094.00	
Informatikaufwand	-42'366.65		0.00	
Werbung und Repräsentation	-79'300.35	-30.2	-99'750.58	-43.9
Inserate und Werbung allgemein	0.00		-3'354.30	
Beiträge	-31'559.00		-32'659.00	
Projektbeiträge	-21'220.10		-38'435.50	
Sitzungs- und Reisespesen	-5'593.30		-4'385.90	
Veranstaltungen	-10'101.55		-1'908.50	
Diverse Ausgaben	-10'826.40		-19'007.38	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	-11'503.53	-4.4	-23'104.03	-10.2
Finanzerfolg	13'473.51	5.1	15'476.36	6.8
Finanzaufwand	-700.30		-794.60	
Finanzertrag	14'173.81		16'270.96	
Direkte Steuern	-1'964.00	-0.7	-2'781.00	-1.2
JAHRESERGEBNIS	5.98	0.0	-10'408.67	-4.6



► S. 15 + 16 des Jahresberichts

Jahresrechnung 2021

ERTRAG	2021		2020	
	CHF	%	CHF	%
Mitgliederbeiträge	151'280.10		156'213.78	
Beglaubigungen	106'811.69		70'657.77	
Diverse Einnahmen	4'296.38		306.00	
TOTAL BETRIEBSERTRAG	262'388.17	100.0	227'177.55	100.0

Jahresrechnung 2021

Bilanz per	31.12.2021		31.12.2020	
AKTIVEN	CHF	%	CHF	%
Kassa	149.90		186.85	
Postkonto Chur 70-467-6	71'029.75		95'801.75	
GKB Chur CA 053.788.800	28'372.18		28'370.23	
UBS Chur 208-Q0814960.0	13'708.49		13'708.49	
GKB Konto Dachorganisation (1/3 Anteil)	5'382.79		1'396.52	
GKB Chur CK 053.788.800	82'502.25		43'742.15	
Credit Suisse Chur 160756-90	1'058.97		1'059.71	
Bank Cler Chur 2564.4493.2001	12'526.05		12'524.80	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43'523.00		46'541.10	
Übrige Forderungen	14'607.90		9'674.90	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	924.00		5'803.80	
Umlaufvermögen	273'785.28	40.3	258'810.30	37.3
Wertschriften mit Kurswerten	405'251.90		435'311.30	
Anlagevermögen	405'251.90	59.7	435'311.30	62.7
TOTAL AKTIVEN	679'037.18	100.0	694'121.60	100.0

Jahresrechnung 2021

Bilanz per	31.12.2021		31.12.2020	
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14'579.70		20'235.05	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'966.05		0.00	
Passive Rechnungsabgrenzungen	6'110.00		19'511.10	
Fremdkapital	24'655.75	3.6	39'746.15	5.7
Verbandskapital per 1.1.	654'375.45	96.4	664'784.12	95.8
Jahresergebnis	5.98	0.0	-10'408.67	-1.5
Eigenkapital	654'381.43	96.4	654'375.45	94.3
TOTAL PASSIVEN	679'037.18	100.0	694'121.60	100.0

Revisionsbericht 2021

Als Rechnungsrevisoren haben wir die Buchführung und die Vereinsrechnung, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang des Vereins Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden mit Sitz in Chur für das am **31. Dezember 2021** abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Vereinsrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Buchführung und die Vereinsrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Geschätzte Vereinsmitglieder, wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Vereinsrechnung mit einem Jahresgewinn von CHF 5.98 und einem Eigenkapital von CHF 654'381.43 zu genehmigen und dem Vorstand und Sekretariat Entlastung zu erteilen unter Verdankung der wertvollen Arbeit für die Wirtschaft Graubünden.

Chur, 19. Juli 2022

Die Rechnungsrevisoren


Beda Capol
Dipl. Wirtschaftsprüfer


André Thomas
Eidg. dipl. Marketingleiter



► **S. 17 des
Jahresberichts**

Décharge Vorstand und Geschäftsstelle

Wahlen

Wahlen

Präsidium



Romano Seglias

Präsident

Inventx AG

Chur

seglias@hkgr.ch

seit 2019

- ▶ **Der Vorstand beantragt die Wiederwahl des Präsidenten für 3 Jahre**

Wahlen

Präsidium



Urs Janssen

Vizepräsident

Ems-Chemie AG

Domat/Ems

seit 2019

- ▶ **Der Vorstand beantragt die Wiederwahl des Vizepräsidenten für 3 Jahre**

Wahlen

Vorstand



Christoph Caprez

LQ Management AG
Landquart

seit 2002



Barbara Keller

Keller Laser AG
Trimmis

seit 2016



Susanne Lebrument

Somedia AG
Chur

seit 2009

► **Der Vorstand beantragt die Wiederwahl für 3 Jahre**

Festsetzung Jahresbeiträge

Festsetzung Jahresbeiträge

Aktuelle Jahresbeiträge gemäss Beitragsreglement vom 22. August 2016:

Einzelmitglieder:

CHF 120.-

Firmen- und Kollektivmitglieder:

CHF 165.- + Zuschlag

(Zuschlag gemäss Art. 22 Abs. 2 der Statuten
aufgrund Grösse (Mitarbeiterzahl), Bedeutung
und Ertragskraft des Unternehmens)

(Zuschlag von CHF 55.- bis CHF 5'500.-)

► **Der Vorstand beantragt die Jahresbeiträge unverändert zu belassen**

Varia

HKGR-Parolen für den 25. September 2022



2x JA zur Reform AHV21:

Ein wichtiger Schritt zur Stabilisierung der AHV!



JA zur Reform der Verrechnungssteuer:

Standortattraktivität erhöhen!



NEIN zur Massentierhaltungsinitiative:

Keine unnötigen Vorschriften für die Landwirtschaft!

Wir danken herzlich...

ALLEGRA | PASSUGGER

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

...GRimpuls-Anlass startet um 18 Uhr...



Nachhaltige Wirtschaft – aber wie?



Moderation

Melanie Salis

Programm

- Eröffnungsansprache von Romano Seglias, Präsident HKGR
- Grusswort der Regierung durch Regierungspräsident Marcus Caduff
- Inputreferate von CSEM, EnAW und GKB
- 6 Pitches mit Beispielen und Anregungen zur Nachhaltigkeit
- Wirtschafts-Apéro

Eröffnungsansprache GRimpuls-Anlass

Romano Seglias

Präsident HKGR

Grusswort der Regierung

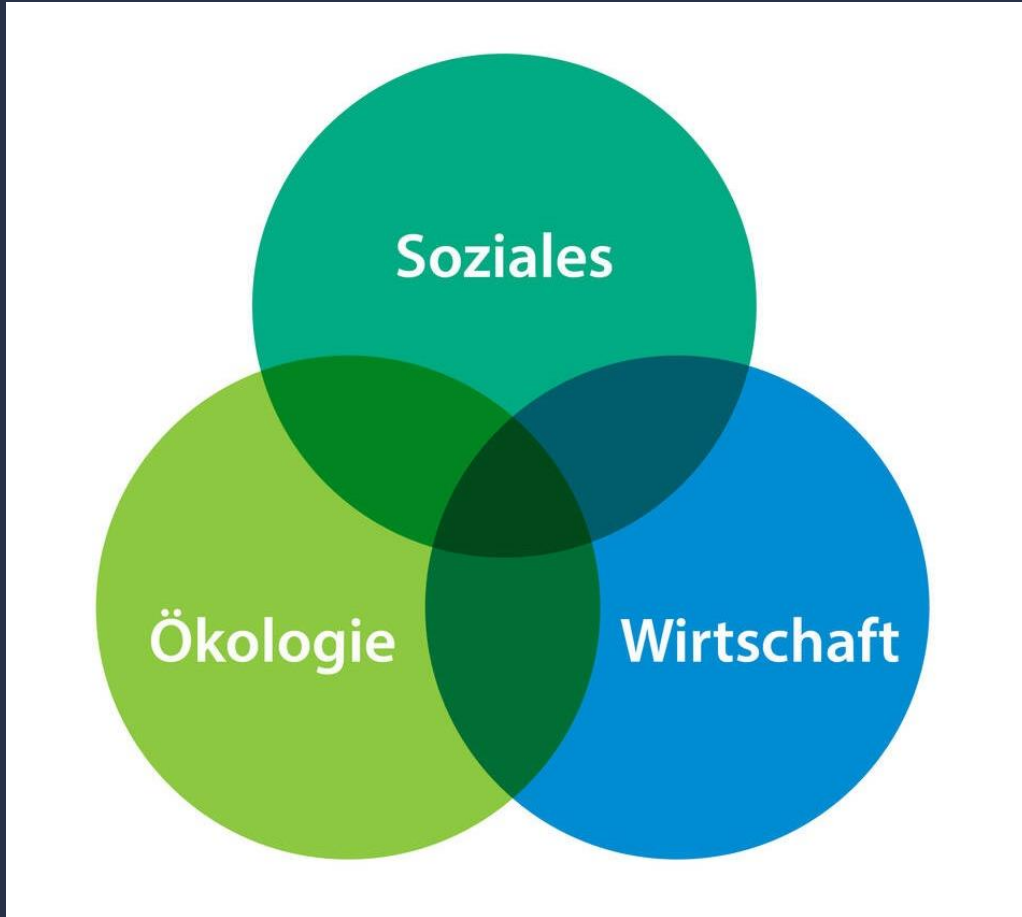
Marcus Caduff
Regierungspräsident

Technologien für eine nachhaltige Zukunft

Harry Heinzelmann
CTO CSEM SA



Nachhaltigkeit





Veränderung bewirken

- „Abdruck reduzieren“: weniger Ressourcen, weniger Umweltbelastung
 - weniger Dinge machen
 - die gleichen Dinge machen... aber anders!

➤ Verhalten ändern

- Technologie!



Nachhaltigkeit am CSEM



DURABEL Lettre d'information interne au CSEM sur le développement durable
CSEM internal Newsletter über Nachhaltigkeit
CSEM's internal newsletter about sustainability

ENVIRONMENTAL TECHNOLOGY ECONOMICAL SOCIAL

EDITORIAL



Dear colleagues,

Entre temps, le satellite « Remove Debris » est arrivé à la station spatiale internationale. Dans le cadre de la mission « Gendames de l'espace », le CSEM a développé « les yeux » pour identifier les débris qui gravitent autour de la notre planète sans

RemoveDebris

das CSEM auf einer Mission zur Beseitigung von Weltraumschrott



In dem genannten (VBN) wird für die dagewesenen lierten Trü Bei der E grösste He vier Jahre satzbereite ches in de Erdumlauf

Vor 60 Jahren begann das Raumfahrtzeitalter mit dem Start des ersten Satelliten Sputnik. Das «Flash» Nebst riesigen Fortschritten wurden in dieser erzeugt 3D

- ohne Einschränkung der geschäftlichen Tätigkeit

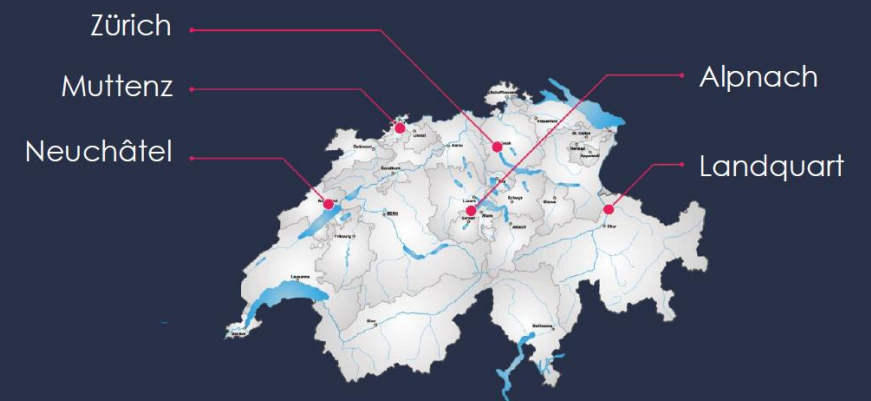
CSEM – Centre Suisse d'Electronique et de Microtechnique

CSEM entwickelt Spitzen- (Mikro-)Technologien

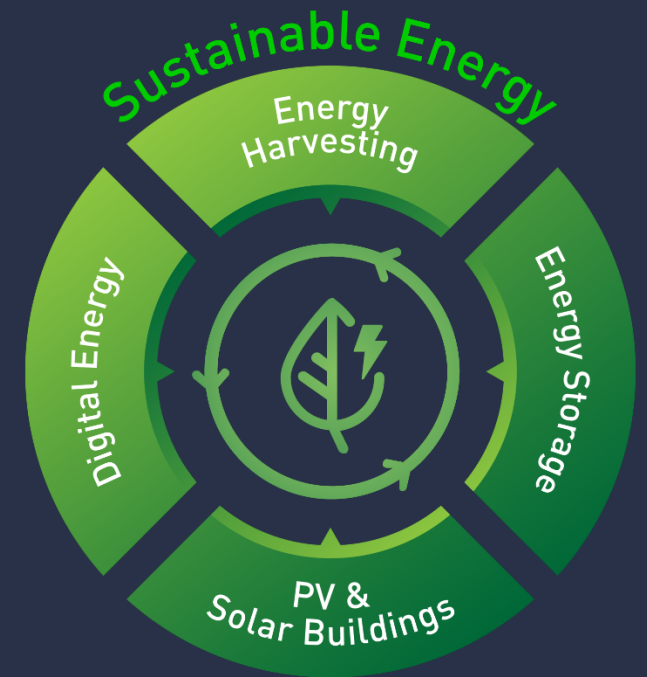
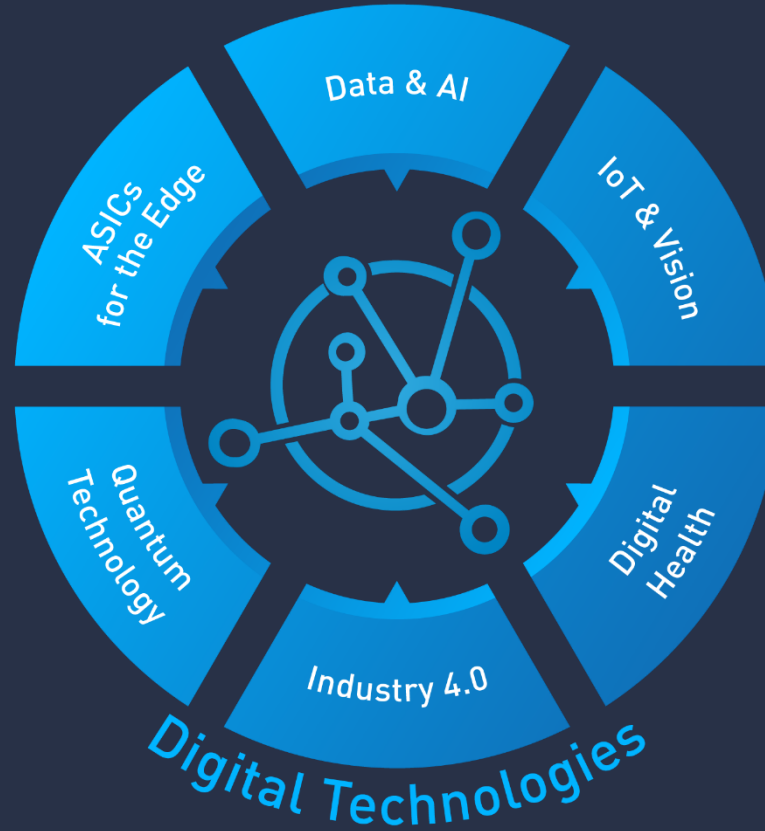
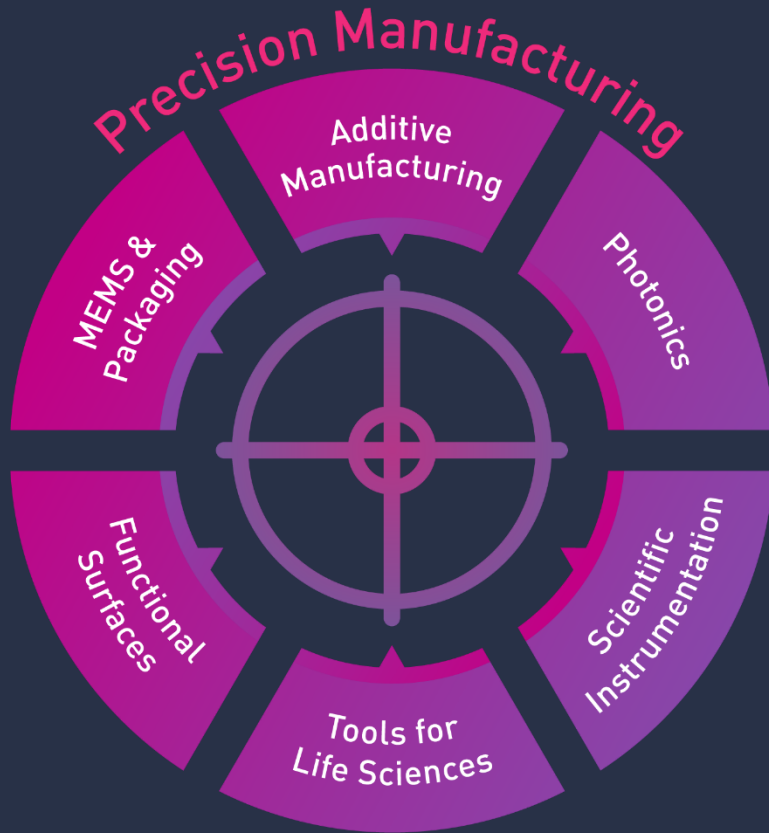
und transferiert diese in den industriellen Sektor

zur Stärkung des Wettbewerbs-Vorteils durch Innovation

- RTO, non-for-profit Aktiengesellschaft
 - PPP, Unterstützung der Regierung
 - >500 Mitarbeiter, HQ Neuchâtel, Regionalzentren
 - Zusammenarbeit mit Universitäten und Industrie



Forschungsschwerpunkte



Forschungsschwerpunkt

Precision Manufacturing

- neuartige Technologien
- neue Materialien und Prozesse

- digitale Technologien



Slip Ring hergestellt mit Additiver Fertigung



- neue Designmöglichkeiten
 - Rotor: einfachere Herstellung
 - Stator: 1/3 weniger Masse
- weniger Abfallmaterial
- tiefere Kosten

Personalisierte Hauttransplantate

- Gewebekonstruktion
 - Zellen isoliert aus Patienten Biopsie
 - automatisiert, sterile Umgebung
 - Herstellung relativ grosser Mengen



Digital Technologies

- digital ist überall
“Data is the new Oil”
- Enabling-Technologie
 - für die Industrie, Energie, ...
 - Kreislaufwirtschaft, sharing economy
- Herausforderung IoT



Internet of Things

IoT challenge

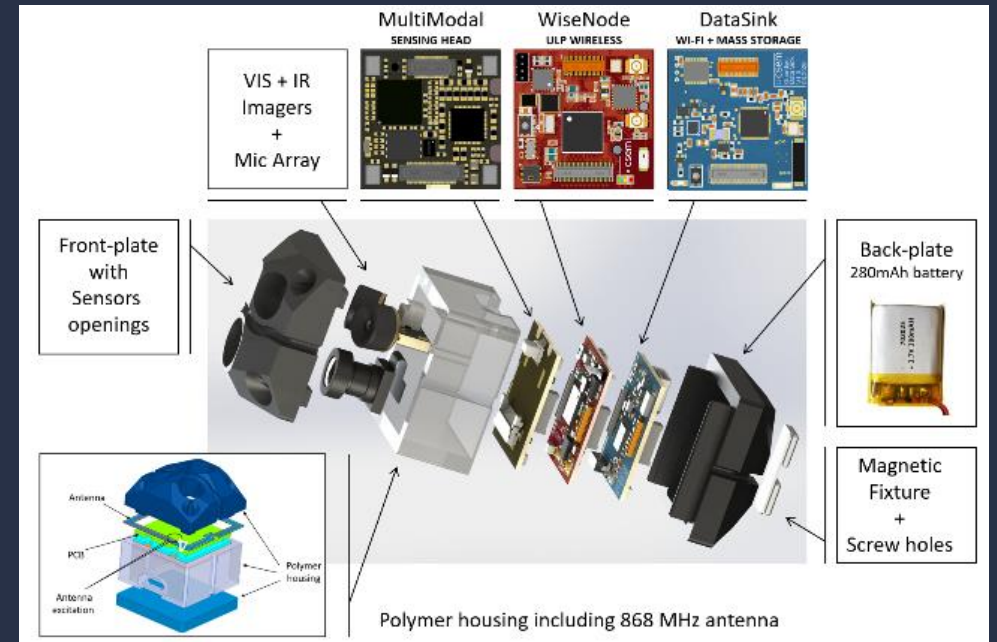
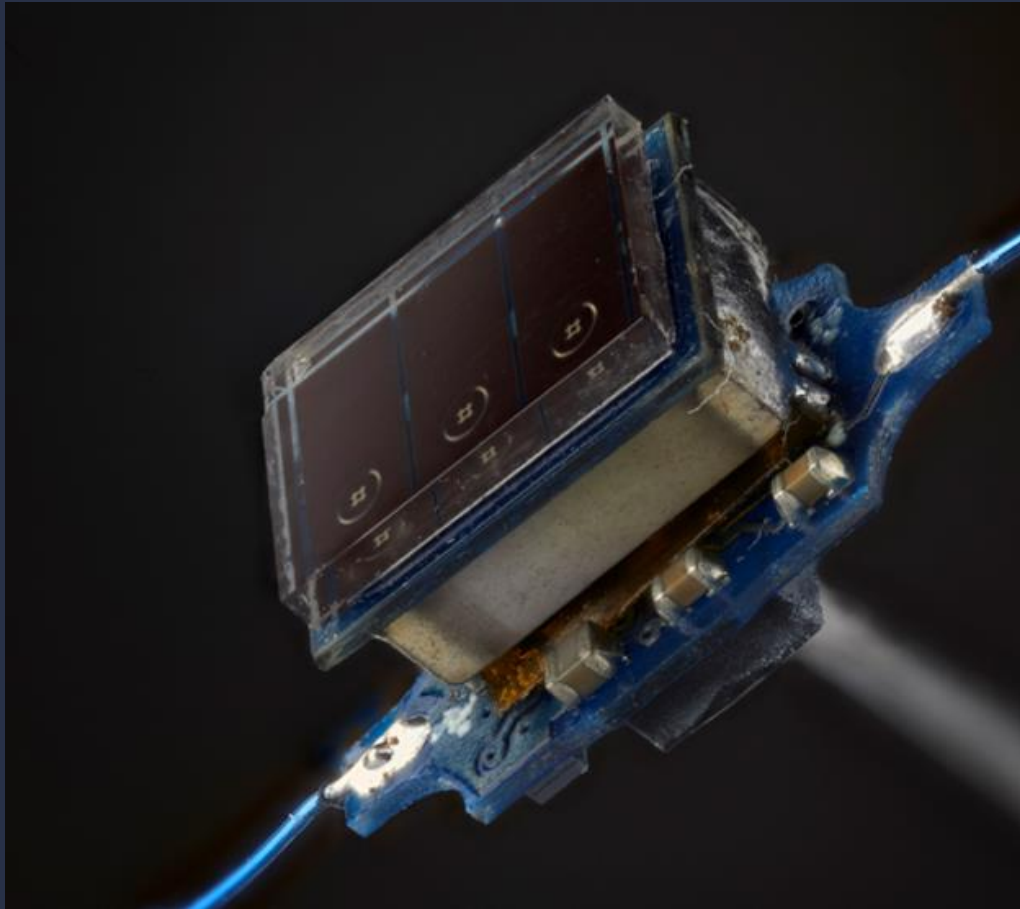
- 2025: 75 Mrd IoT Geräte ("nodes")



- ULP, embedded, secure, private



Smart Dust – Energie-autonomer Sensor Knoten

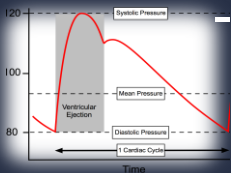


Digital Health: Blutdruckmessung ohne Manschette

- Armband: 24/7 Messung, BT zum Smartphone



- Smartphone: Kamera basiert, universell einsetzbar, Cloud



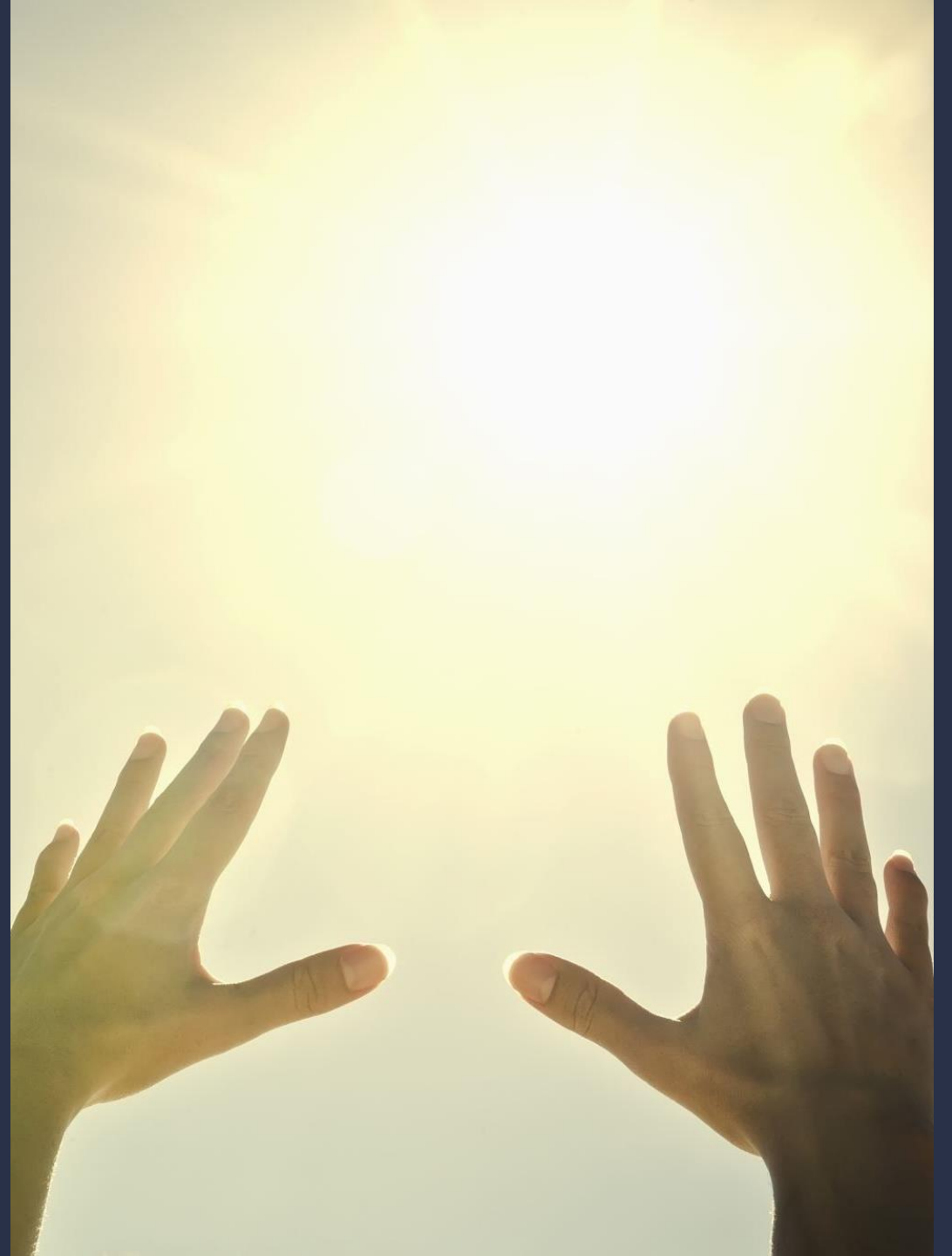
Digitalisierung für Kreislaufwirtschaft, Sharing Economy

- Effizienzsteigerung, emissions- und schadstoffarme Prozesse
- Recycling von Materialien in Produktion und Konsum
- Verlängerung der Lebensdauer von Produkten



Sustainable Energy

- PV Effizienz steigt, Kosten sinken
- Erneuerbare Energien können fossile Quellen bis 2050 ersetzen
 - ökonomisch
 - “ästhetisch”
- digitale Technologien



Photovoltaik Module verträglich integriert – BIPV



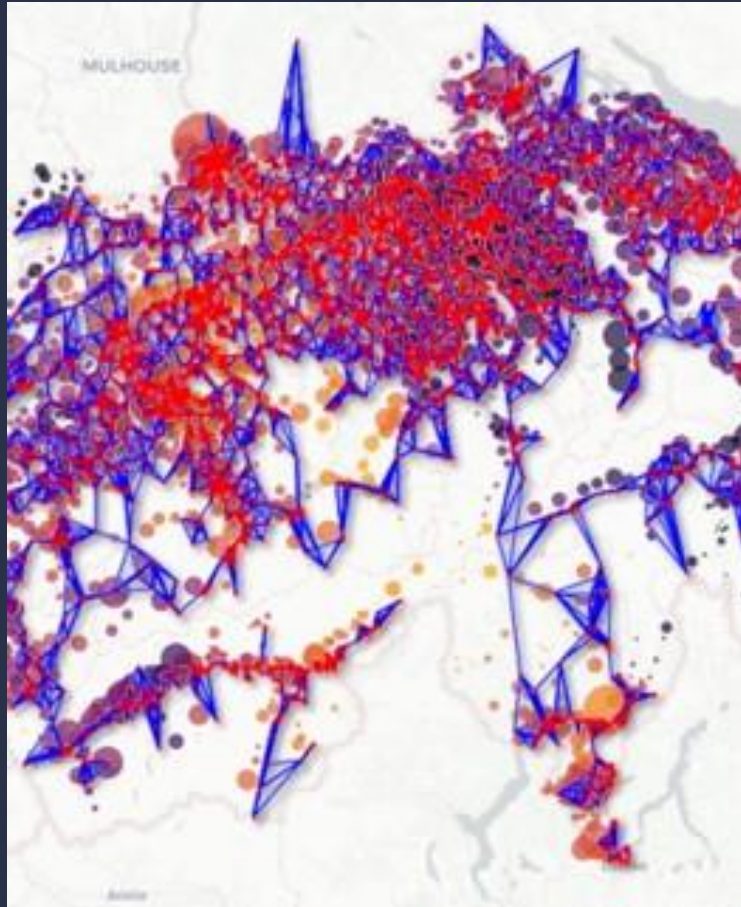
Photovoltaik für mobile Lösungen

- leicht und flexibel
- spezifische Integration



- völlig autonome Smart Watch
- OS Swiss made, secure & private

Digitalisierung für das Energiemanagement von morgen



MAESTRO Energie Management: Optimierung von PV, Wärmepumpen, Batterien, Ladern, ...

PV Anlagen als Wetterstationen für genauere Wetter-/PV-Vorhersagen



Harry Heinzelmann, CTO

harry.heinzelmann@csem.ch



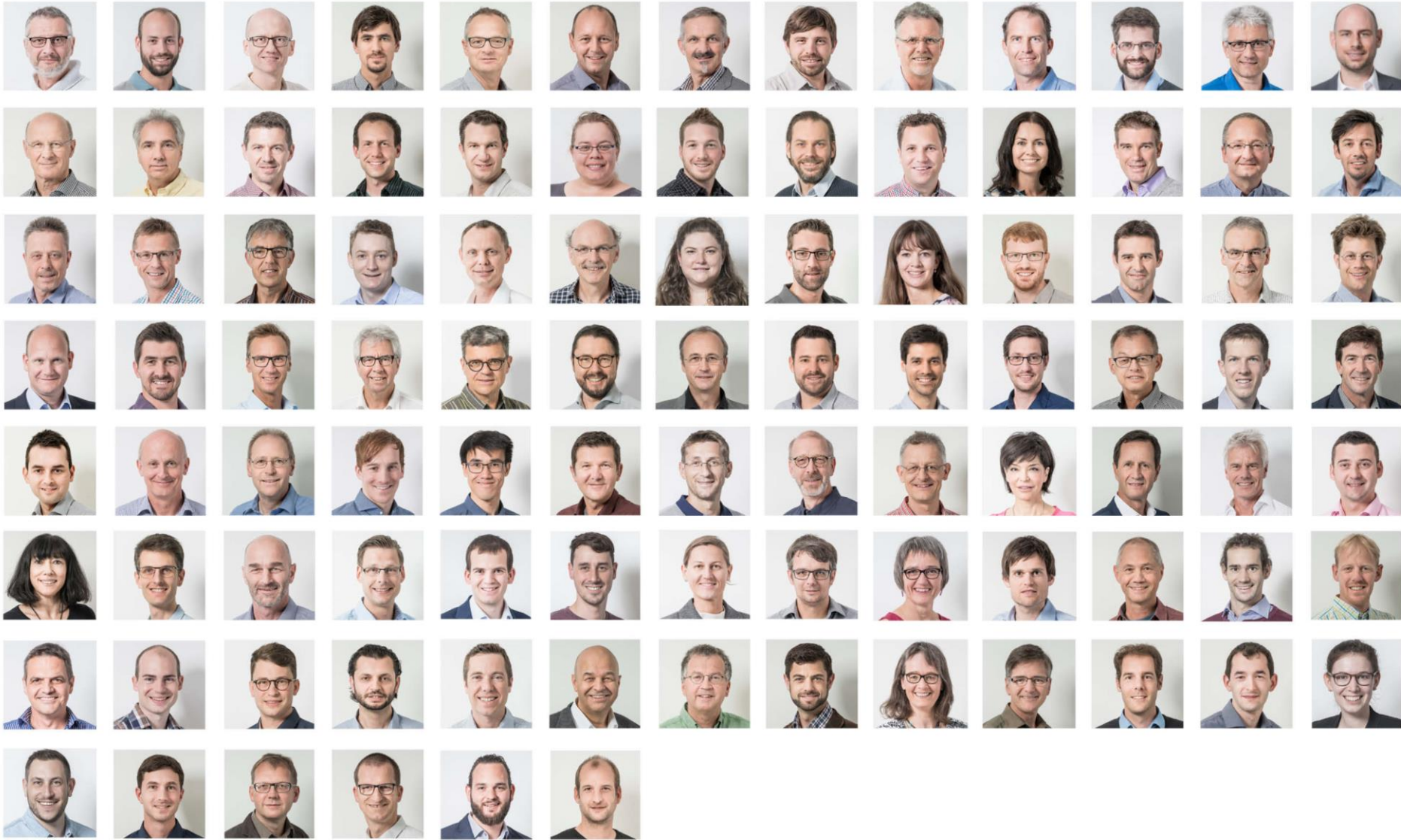
Nichtstun ist keine Option

Rochus Burtscher

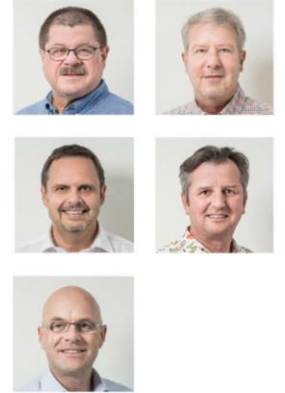
GL-Mitglied Energie-Agentur der Wirtschaft

An aerial photograph of a deep, forested valley. A river flows through the center, its water appearing a milky turquoise color. On the left side of the frame, a tall, lattice-structured high-voltage power line tower stands prominently, with several power lines extending across the sky. The surrounding hills are covered in dense green forests, and the lighting suggests a bright, sunny day.

**MIT ZIELVEREINBARUNGEN ZU ENERGIE-EFFIZIENZ –
«NICHTSTUN IST KEINE OPTION!»**



Geschäfts- leitung



Geschäfts- stelle



SCHWEIZ

Das Wichtigste in Kürze

Die EnAW in Zahlen



721 870
**TONNEN CO₂
REDUZIERT**



4167
**GIGAWATTSTUNDEN
ENERGIE GESPART**



730
**MILLIONEN FRANKEN
INSGESAM EINGESPART**



4256
TEILNEHMER



100
**ENAW-BERATER/INNEN
IM EINSATZ**

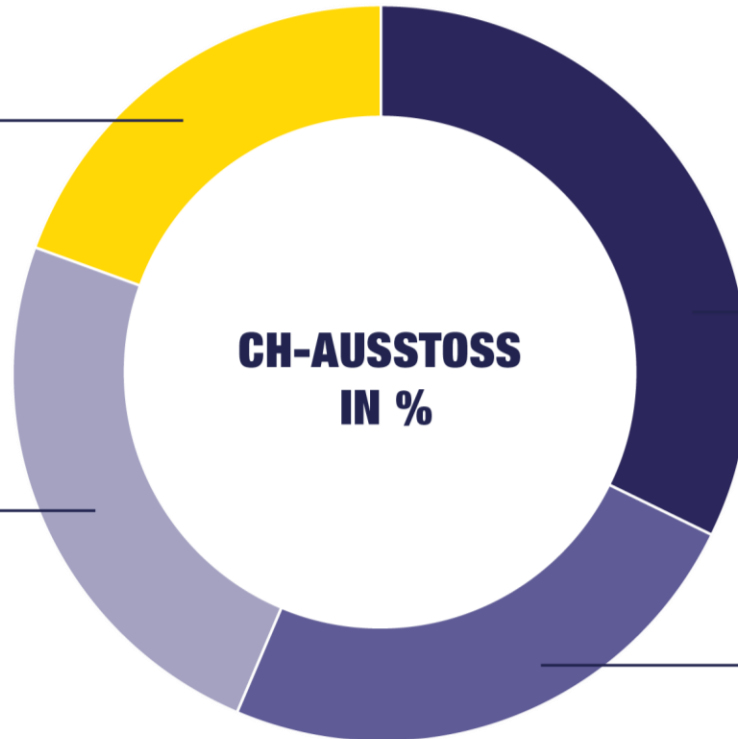


21
**JAHRE
ERFAHRUNG**

Industrie-Sektor entspricht rund 24 % des CH-Ausstoss

19 durch Landwirtschaft und Abfallbehandlung sowie den Ausstoss von synthetischen Gasen

24 durch Industrie



durch den Verkehr (ohne internationaler Flug- und Schiffsverkehr) **32**

durch Gebäude **24**

Um diese Zahlen in Relation zu setzen:

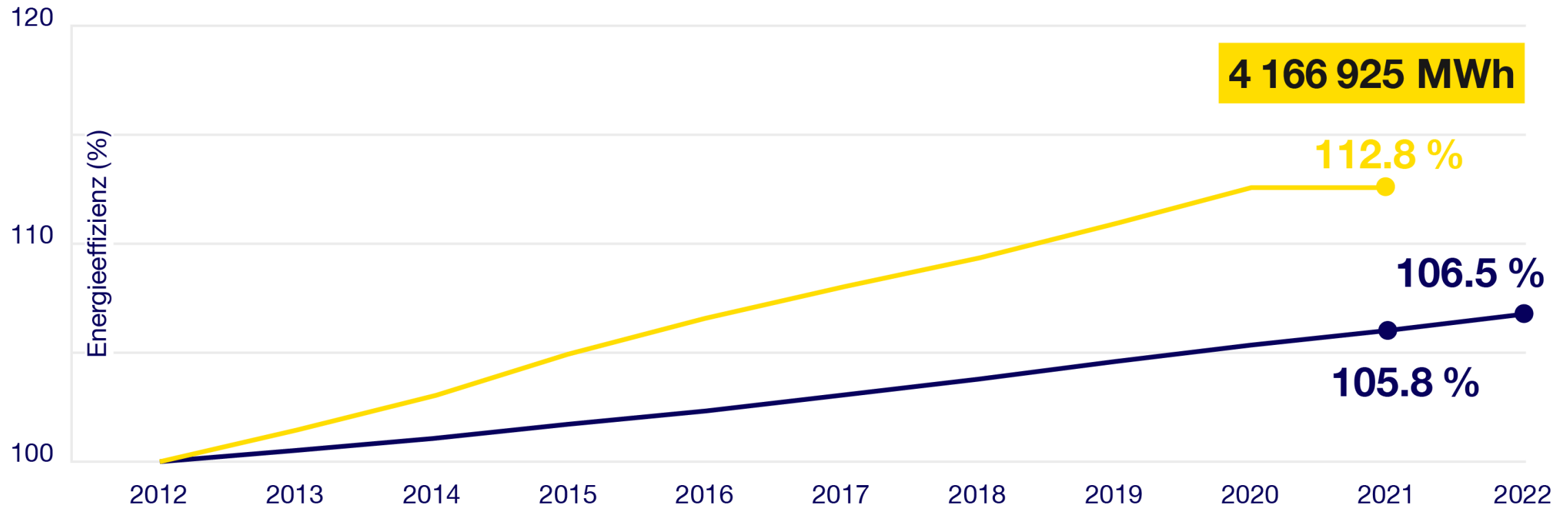
Das BAFU hat das «wichtigste in Kürze» zusammengefasst: <https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/klima/inkuerze.html>

Über 4 Millionen MWh Energie gespart

404
Mio. CHF

Energieeffizienz der EnAW-Teilnehmer 2012 bis 2021 HGT-normiert

■ Gesamtenergieeffizienz SOLL ■ Gesamtenergieeffizienz IST

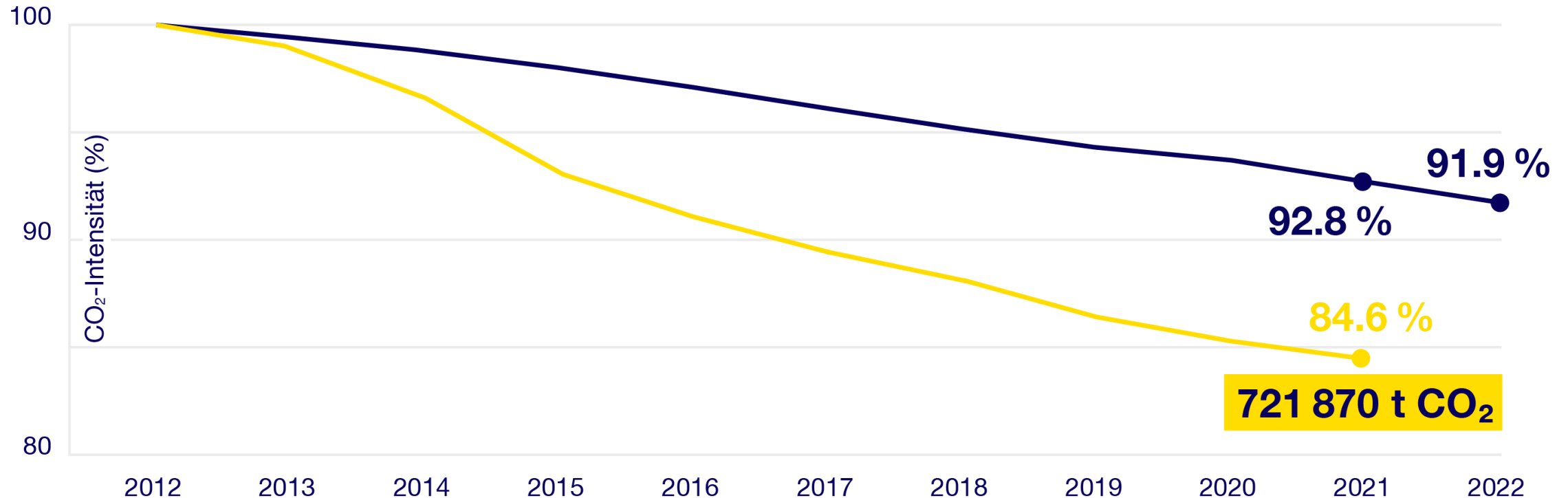


Über 721 870 Tonnen CO₂ reduziert

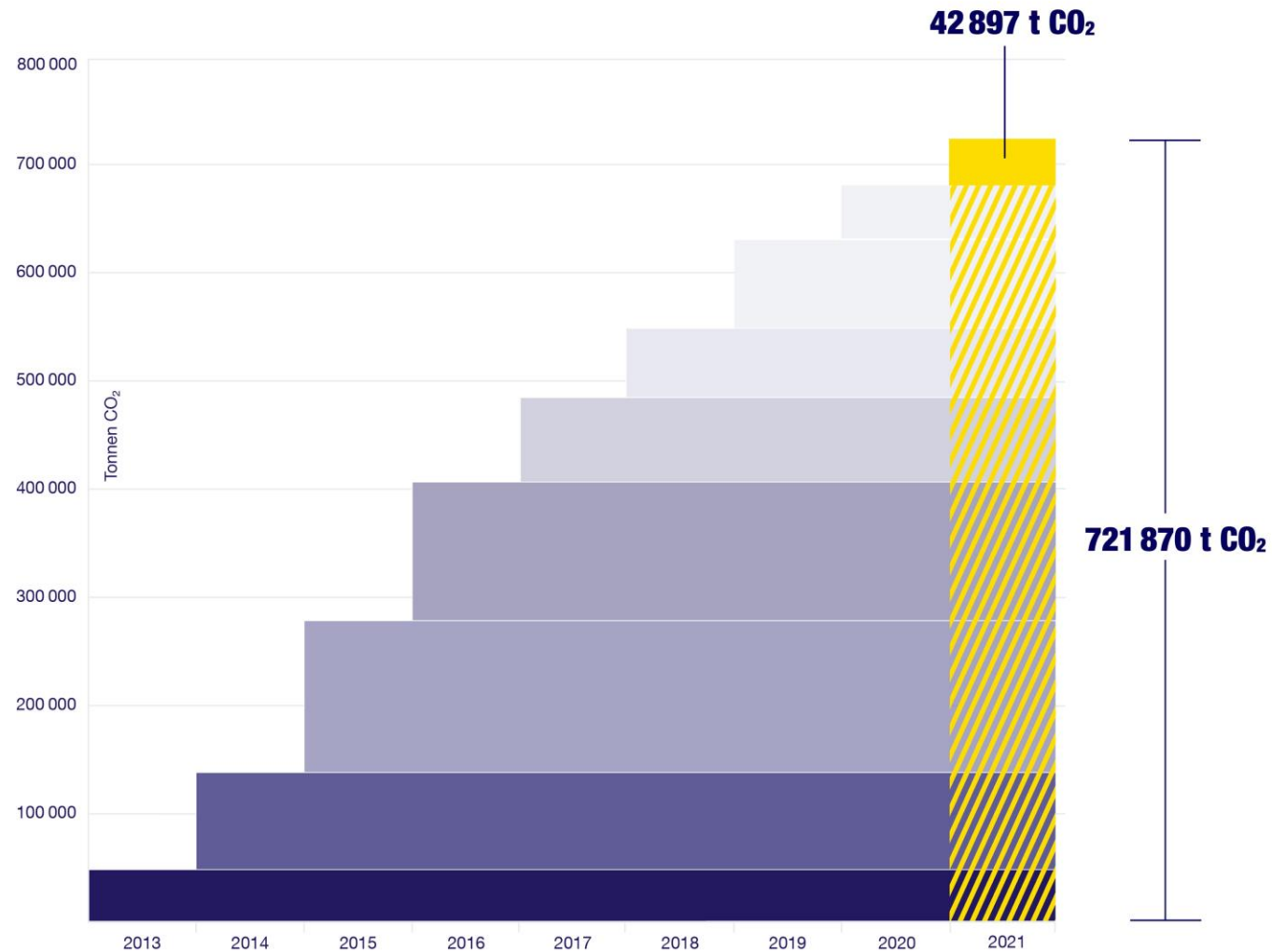
50 %
CO₂-
Emissionen
der Wirtschaft

CO₂-Intensität der EnAW-Teilnehmer 2012 bis 2021 HGT-normiert

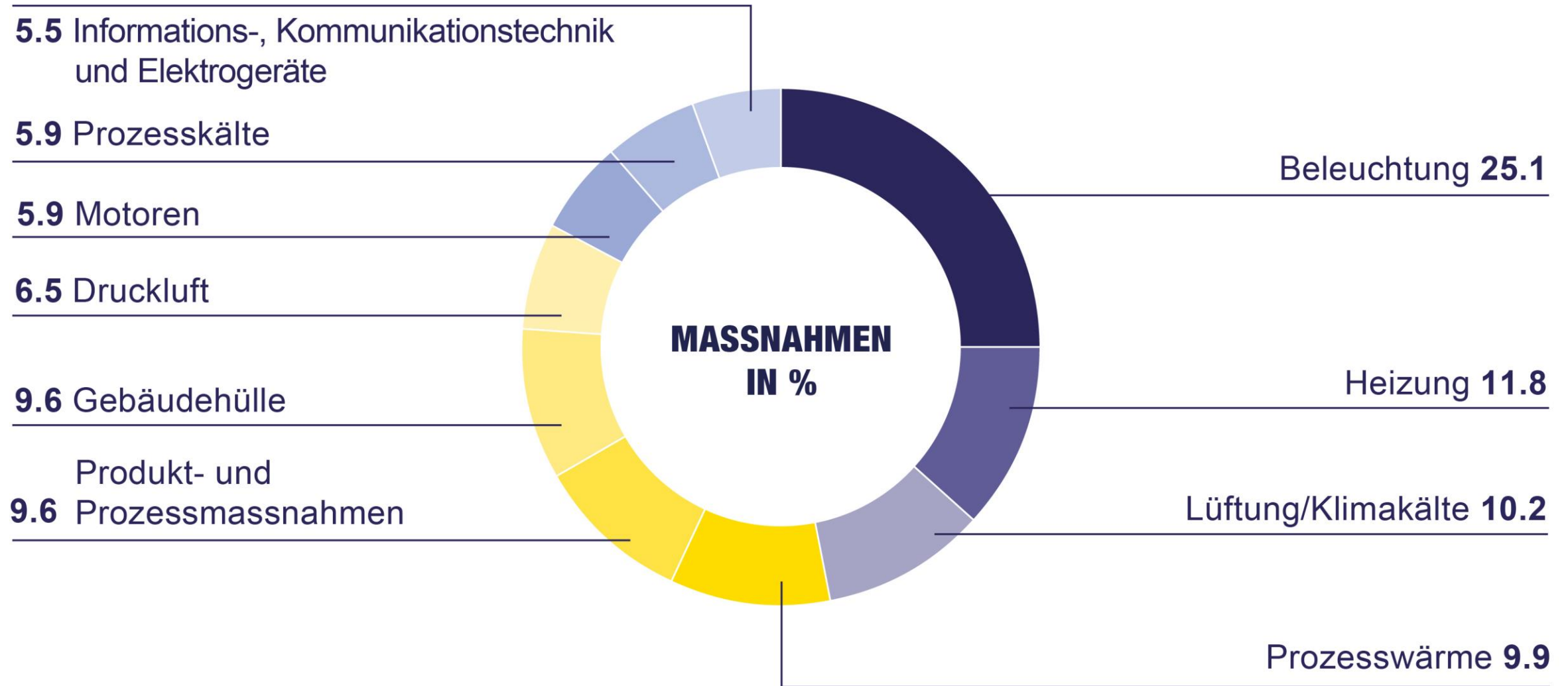
■ Brennstoffe SOLL ■ Brennstoffe IST



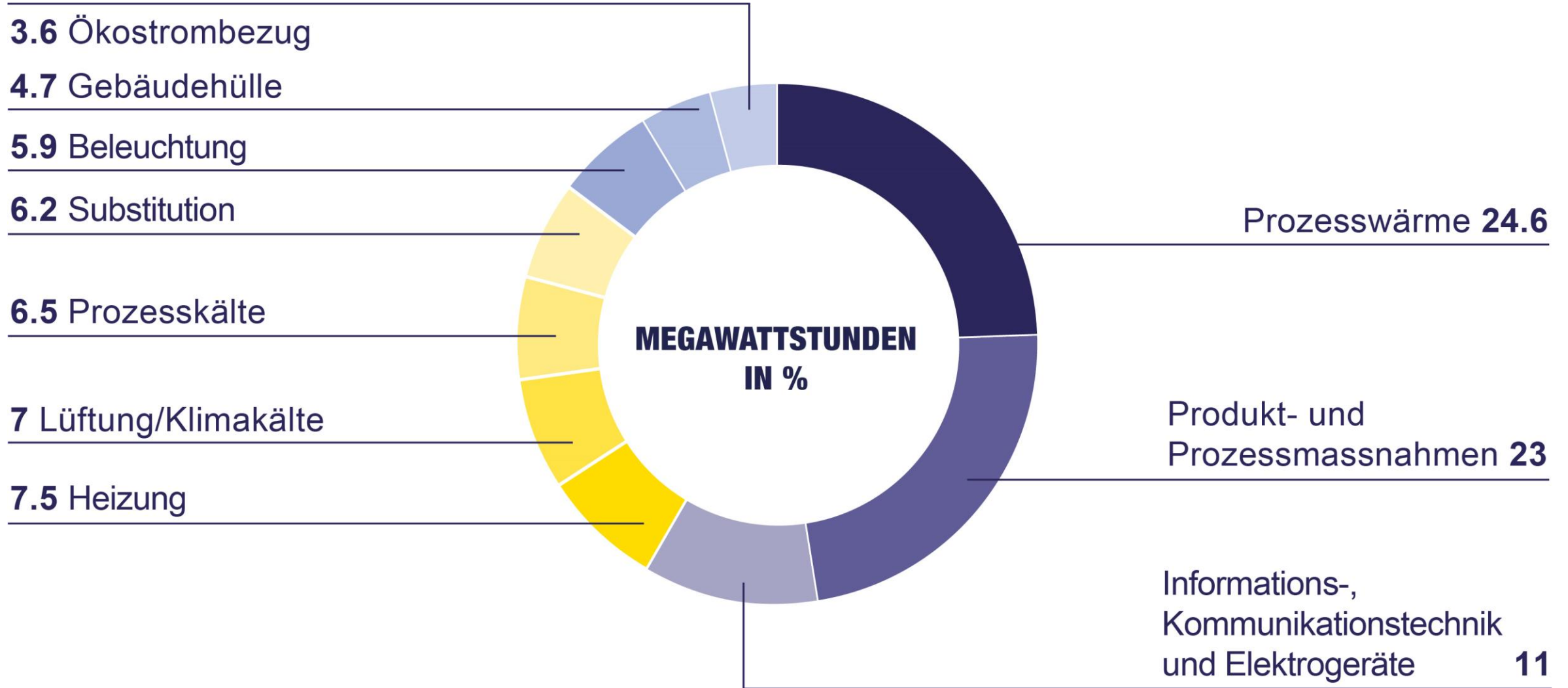
Die Massnahmenwirkung der Vorjahre wirkt kontinuierlich weiter



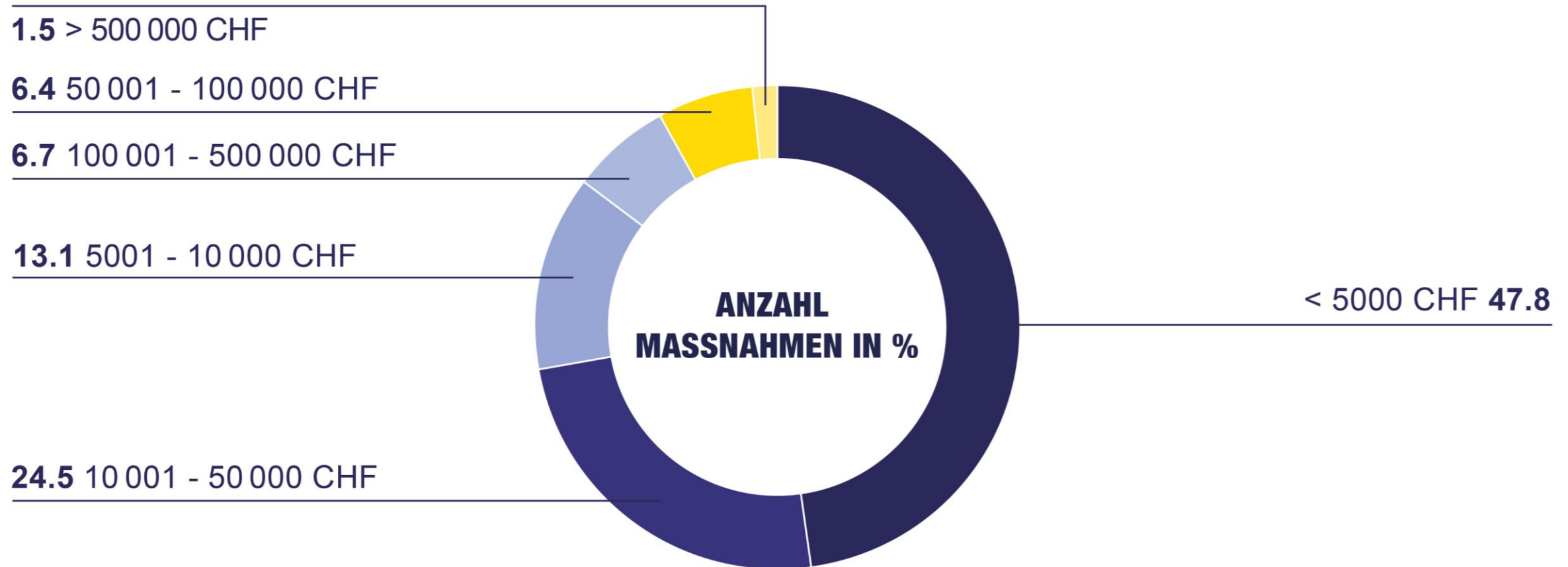
Effizienter werden: Häufigste Massnahmen



Effizienter werden: Wirksamste Massnahmen



Investitionskosten der Massnahmen in den Zielvereinbarungen (Anteil Energie)



KANTON GRAUBÜNDEN

Das Wichtigste in Kürze

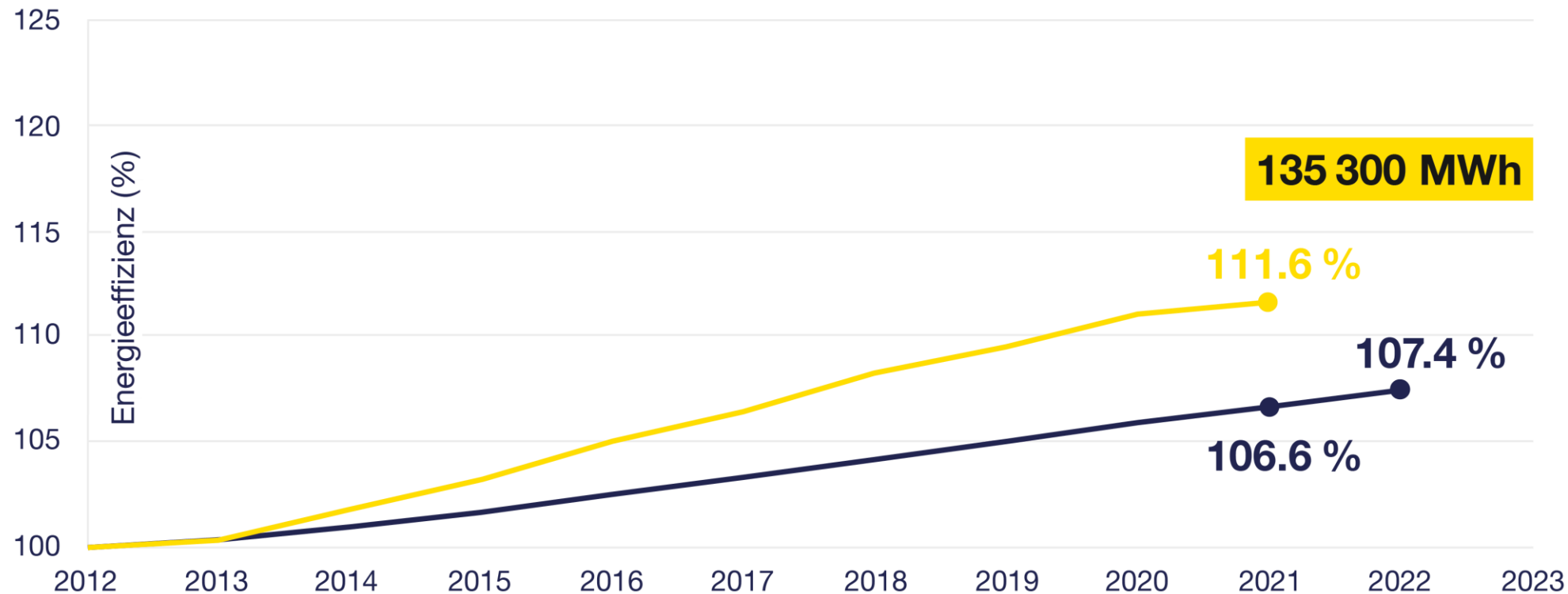
Über 135 000 MWh Energie gespart

346 Betriebsstätten – 163 davon Grossverbraucher

14
Mio. CHF

Energieeffizienz 2012 bis 2022 HGT-normiert

■ Gesamtenergieeffizienz SOLL ■ Gesamtenergieeffizienz IST

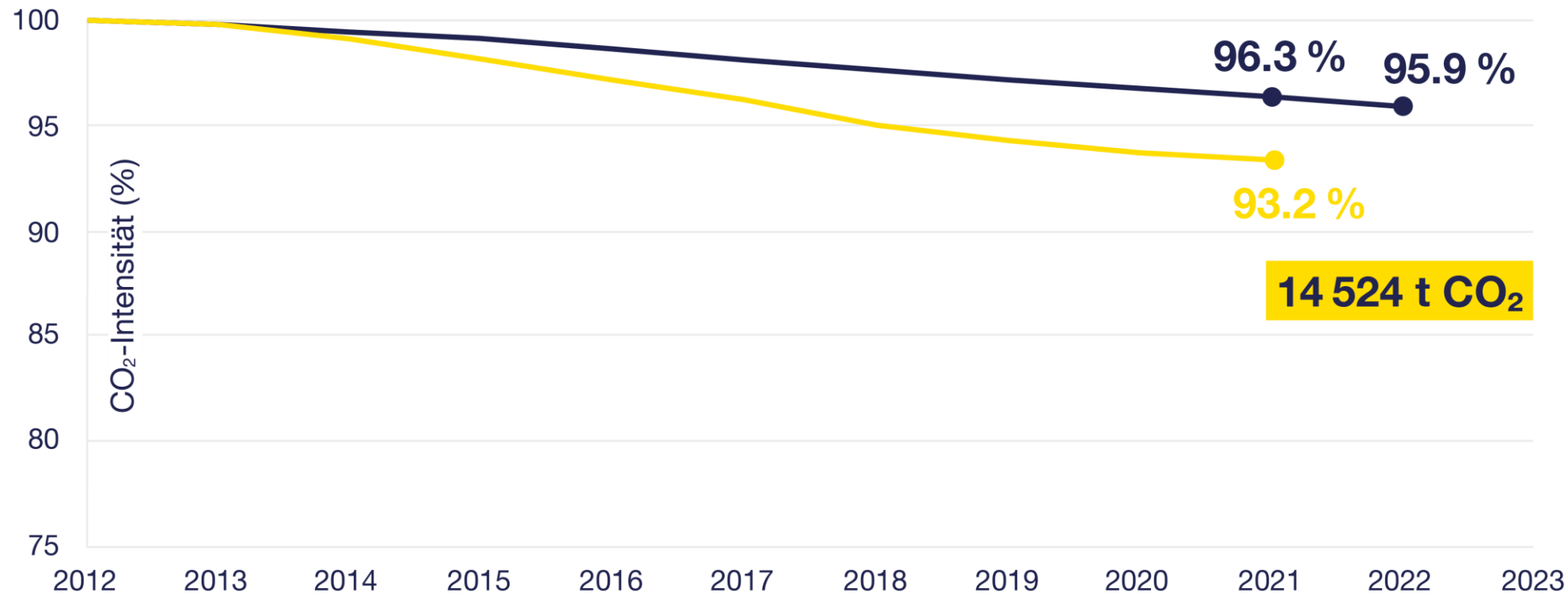


Über 14 000 Tonnen CO₂ reduziert

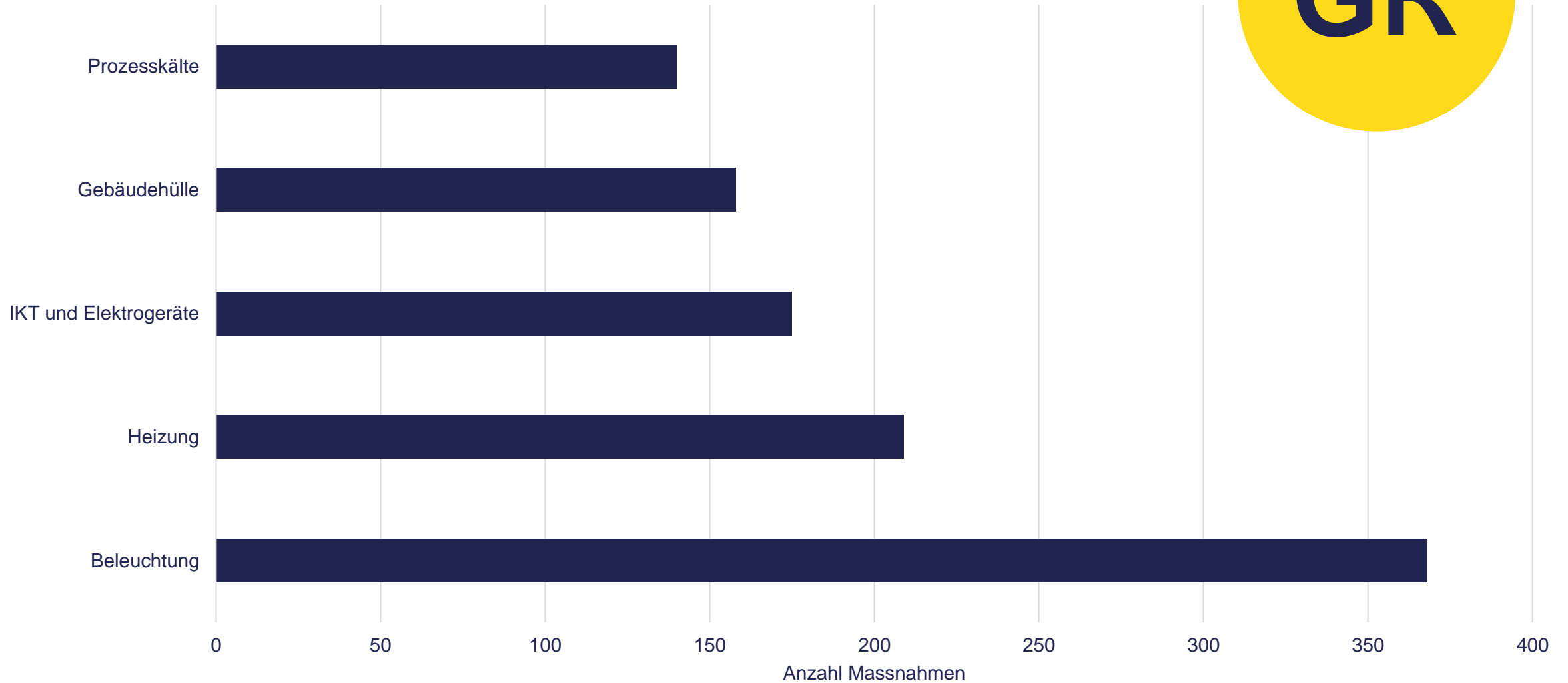


CO₂-Intensität 2012 bis 2022 HGT-normiert

■ Brennstoffe SOLL ■ Brennstoffe IST

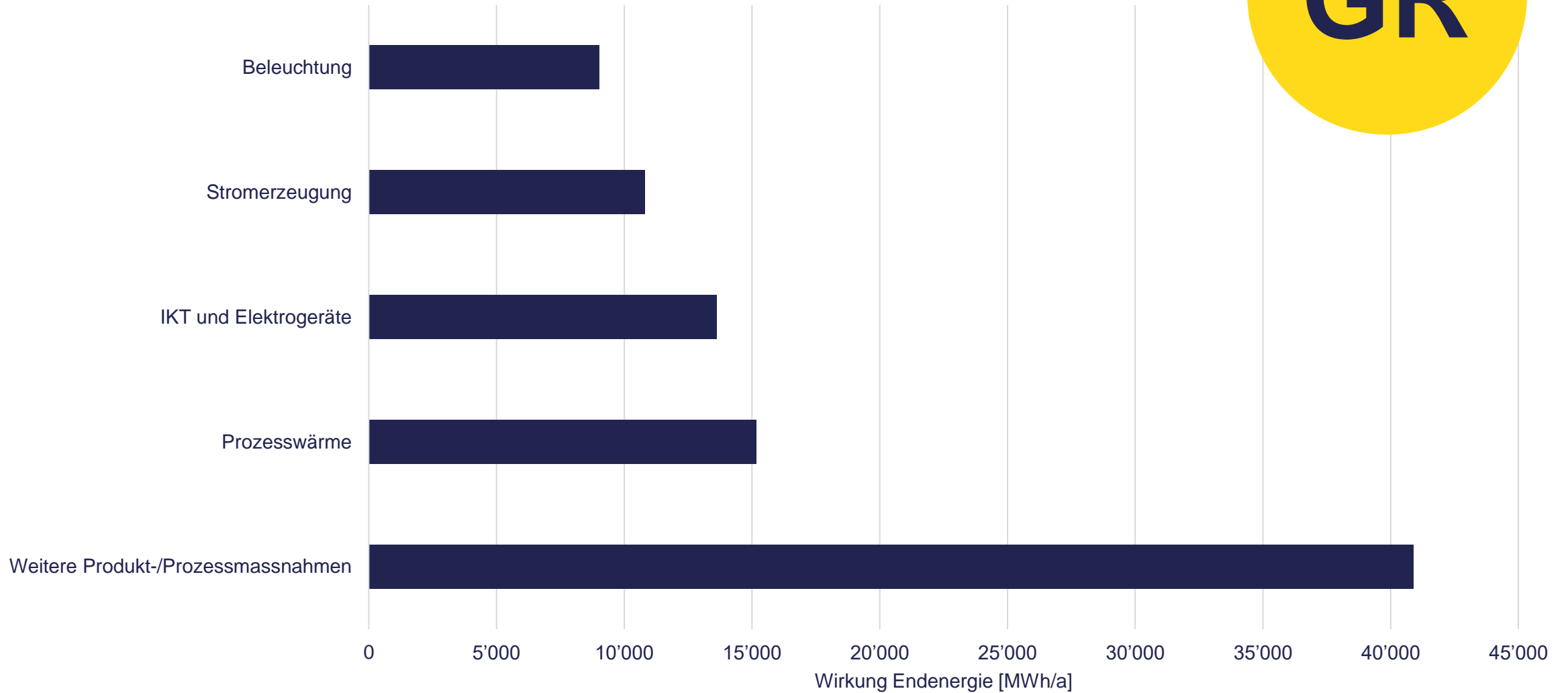


Top 5 der häufigsten Massnahmen



Energie-Modell, ohne KMU-Modell

Top 5 der wirksamsten Massnahmen



Energie-Modell, KMU-Modell anteilmässig dazugerechnet

UMSETZUNG / VORGEHEN ZUR ZV

Einfache Umsetzung in sechs Schritten

«Von der Wirtschaft. Für die Wirtschaft.»



Universalzielvereinbarung (UZV)



➔ Mit einer Zielvereinbarung alles erfüllt

Energie-Management in 6 Schritten

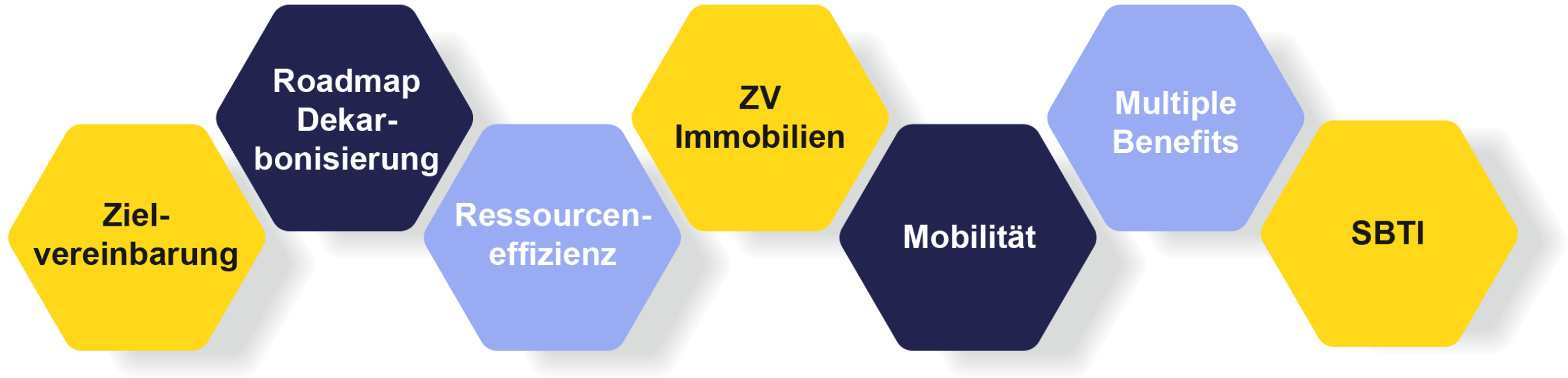
■ Lead EnAW ■ Lead Unternehmen



SPOTLIGHT AUF UNSER NÄCHSTEN PRODUKTE

Das erwartet Sie

Portfolio



Gute Gründe für die EnAW-Teilnahme

- 1. Energiekosten senken**
- 2. Wirtschaftliche Massnahmen**
- 3. CO₂-Abgabe und Netzzuschlag zurückholen**
- 4. Von kantonalen Vorschriften befreit werden**
- 5. Massgeschneiderte Produkte und Tools**
- 6. Einfache Umsetzung in 6 Schritten**
- 7. Professionelle Beratung**
- 8. Erfahrungsaustausch in Gruppe**
- 9. Von Förderprogrammen profitieren**
- 10. Ein Plus für das Image**

Wir sind gerne für Sie da.



Rochus Burtscher
rochus.burtscher@enaw.ch

Kontakt

Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW)
Hegibachstrasse 47
8032 Zürich

+41 44 421 34 45

www.enaw.ch

Man ist nie zu klein einen Unterschied zu machen

Martina Müller-Kamp

GL-Mitglied Graubündner Kantonalbank

Man ist nie zu klein,
einen Unterschied zu
machen.

1. September 2022
Martina Müller-Kamp, Mitglied der Geschäftsleitung



Agenda.

01 Nachhaltigkeit bei der GKB –
Strategie und Organisation

02 Initiativen und Timeline

03 Nachhaltigkeit Finanzieren

04 Was wichtig ist

Nachhaltigkeit bei der GKB.

Strategie und Organisation



Nachhaltigkeit ist im Management angesiedelt.

«Wir verhalten uns so, dass künftige Generationen davon profitieren, denn die Zukunft Graubündens liegt uns am Herzen.»



Die GKB – Seit mehr als 150 Jahren.

Produktivität



CIR II

48.1%

Gesellschaftliches
Engagement
Beitragswesen
Sponsoring



3.0 Mio. CHF

Konzerngewinn + 12.2%

202.9 Mio. CHF

Rating
Standard & Poor's



AA/stabil

Marktanteil
Privatkunden

Marktanteil
Geschäftskunden



Geschäftsvolumen

63.8

Mia.



Dividende

+ 6.25%



42.50 CHF

Eigenkapitalrendite

ROE



7.7%

Ausschüttung

Kanton
Partizipanten
Öffentlichkeit

inkl. Beitragsfonds
und Abgeltung
Staatsgarantie



112.4

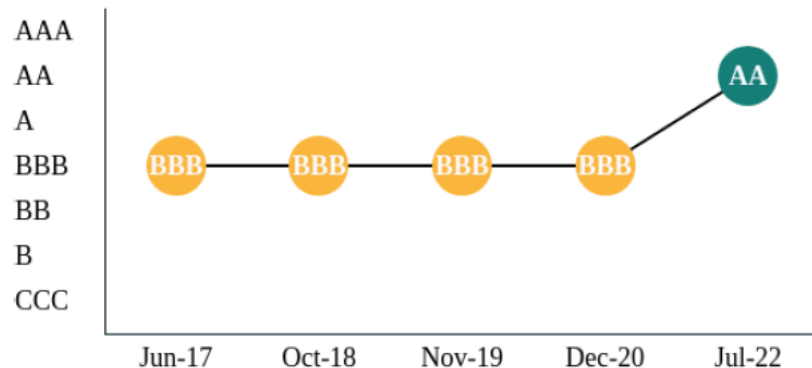
Mio. CHF

Die GKB – Seit mehr als 150 Jahren.

MSCI
ESG RATINGS

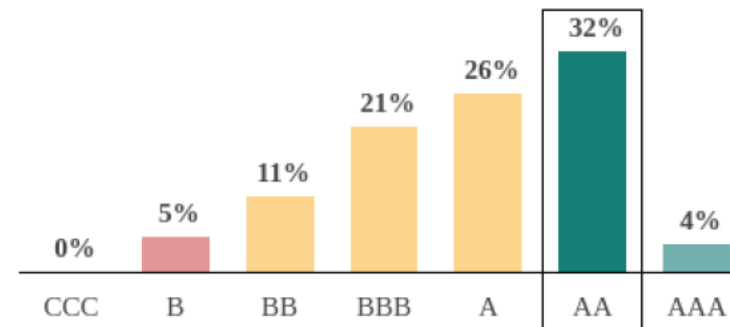


ESG Rating history



ESG Rating distribution

Universe: MSCI ACWI Index constituents, Banks, n=191



DISCALIMER STATEMENT

THE USE BY GRAUBÜNDNER KANTONALBANK OF ANY MSCI ESG RESEARCH LLC OR ITS AFFILIATES ("MSCI") DATA, AND THE USE OF MSCI LOGOS, TRADEMARKS, SERVICE MARKS OR INDEX NAMES HEREIN, DO NOT CONSTITUTE A SPONSORSHIP, ENDORSEMENT, RECOMMENDATION, OR PROMOTION OF [ENTITY] BY MSCI. MSCI SERVICES AND DATA ARE THE PROPERTY OF MSCI OR ITS INFORMATION PROVIDERS, AND ARE PROVIDED 'AS-IS' AND WITHOUT WARRANTY. MSCI NAMES AND LOGOS ARE TRADEMARKS OR SERVICE MARKS OF MSCI.

Nachhaltigkeit ist Teil der Unternehmensstrategie und prägt unser Kerngeschäft.

Für die beste Zukunft aller Zeiten

unserer Kunden, Mitarbeitenden, Investoren und der Öffentlichkeit.

Zeichen setzen

einfach, kompetent und engagiert

in der Nachhaltigkeit



Verantwortungsbewusstes Vorzeigunternehmen im Umgang mit Nachhaltigkeit für alle Anspruchsgruppen.

als Arbeitgeberin



Modern und verantwortungsvoll – mit leistungsorientierter Kultur, inspirierender Führung und Eigenverantwortung.

im Beratungserlebnis



Kompetente Gesamtberatung und herausragendes hybrides Kundenerlebnis.

in der Einfachheit



Schlanke, effiziente Prozesse und wertschöpfungsorientierte Ausrichtung des Betriebsmodells.

mit Partnern & Beteiligungen

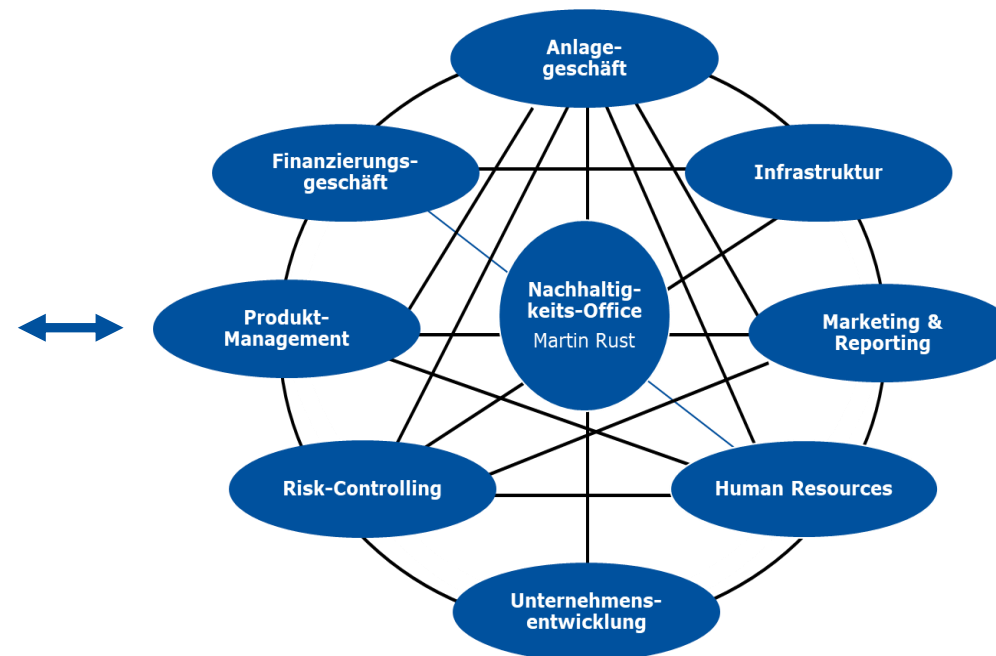


Stärkung der GKB durch professionelle Zusammenarbeit mit Beteiligungen und Partnern in Ökosystemen.

Leiter Nachhaltigkeit der Bank berichtet direkt an Geschäftsleitung.



Strategische Entwicklung im Fachausschuss Nachhaltigkeit

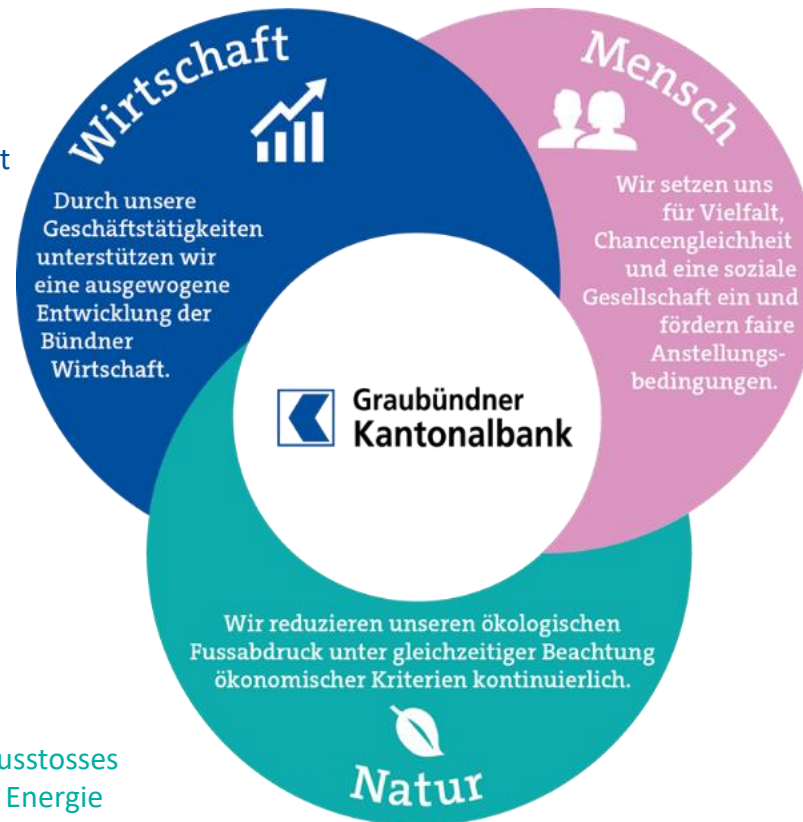


Operative Umsetzung in den Geschäftsbereichen



Mit unserem Engagement schaffen wir nachhaltig Mehrwert für alle Stakeholder.

- Mitgliedschaften bei internationalen Nachhaltigkeitsnetzwerken
- Nachhaltigkeit als strategisches Handlungsfeld mit höchster Priorität
- Komplette nachhaltiges Anlagegeschäft



- Commitment zum Pariser Klimaabkommen
- Seit 2010 67% Reduktion des bankeigenen CO₂-Ausstosses
- Seit 2013 ausschliesslich Strom aus erneuerbarer Energie
- Seit 2015 CO₂-neutraler Betrieb

- Unterstützung von jährlich 450 nichtkommerziellen Projekten durch den GKB Beitragsfonds
- 60 Ausbildungs- und Praktikumsplätze
- Zweimal Bewertung «We pay fair»
- 49% Frauenanteil
- Jährlich rund 1000 Tage Freiwilligenarbeit

Strategische Ziele.

Ende 2021 wurden die folgenden KPIs vom Bankrat genehmigt:

	2021	Ziel 2025
Steigerung Gesamt-Rating als nachhaltige Bank	D+ ISS ESG	C (Prime) ISS ESG
Wachstum Anlagegeschäft: Kumuliertes Nettoneugeld [Konzern]	CHF 1.2 Mrd.	CHF 3 Mrd.
Paris-aligned 2040 im Anlagegeschäft mit Reduktion CO ₂ -Ausstoss um min. 35 % bis 2030 bei GKB Fonds und VV-Mandaten (Premiummandate)	0 % ¹⁾	33 % ¹⁾
Reduktion CO ₂ -Ausstoss auf bestehendem Wohnbau-Hypothekarportfolio	31 kg/m ² p.a. (Basiswert ²⁾)	-12.5 % ggü. Basiswert
Gesamtenergieverbrauch der Bank (direkt)	82 % von 2010	< 75 % von 2010
Arbeitgeberrating Kununu	4.5	≥ 4.5

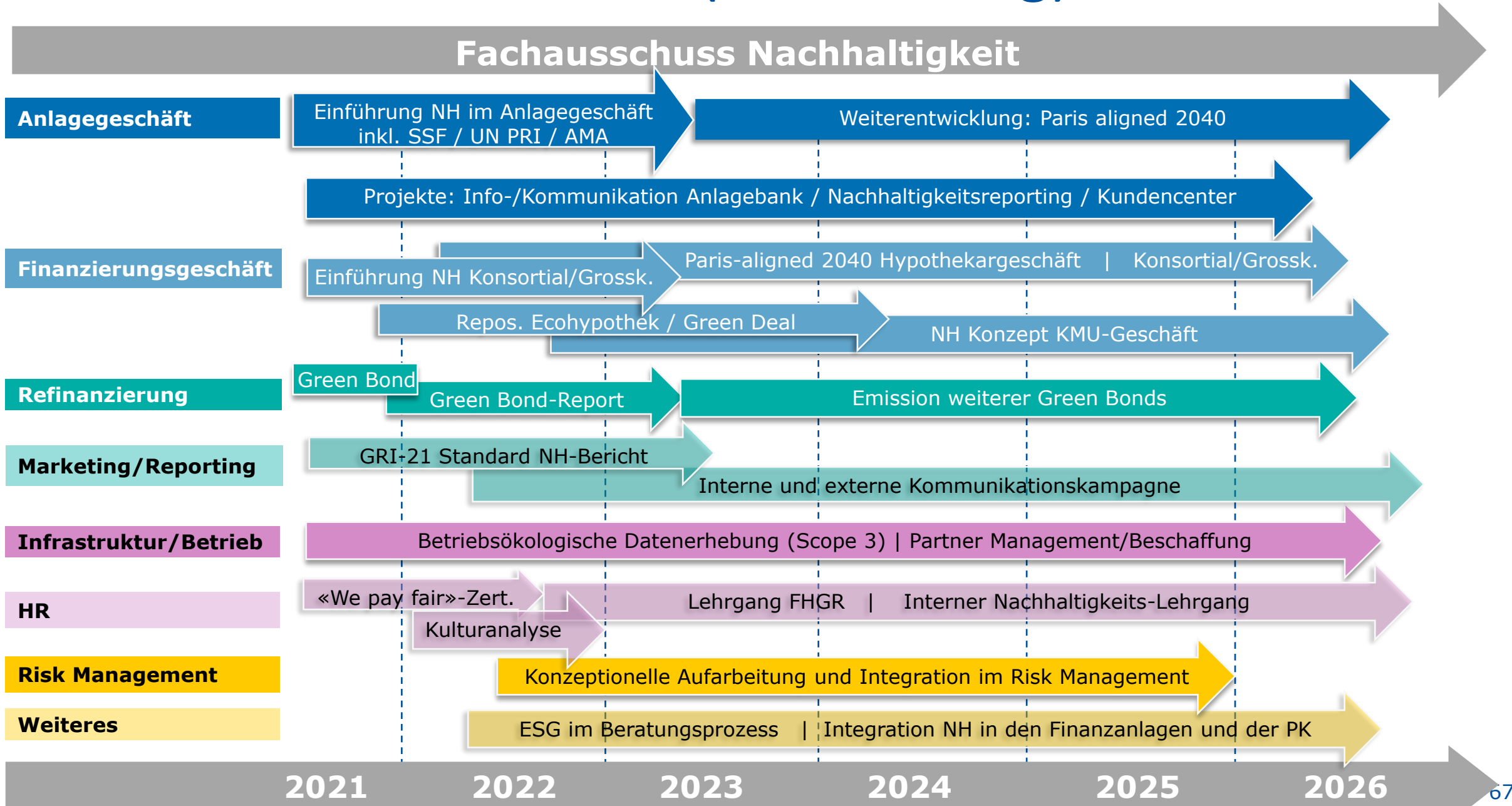
1) der Assets (auf definiertem Absenkungspfad)

2) Basiswert: Schätzung Juni 2021

Initiativen und Timeline.



Initiativen und Timeline (mittelfristig).



Nachhaltigkeit Finanzieren.



Aktionsplan Green Deal des Kantons GR.

- Kanton hat sich intensiv mit der Klima-Thematik befasst und die Erkenntnisse im Aktionsplan Green Deal zusammengefasst
- Massnahmen im Rahmen von CHF 1,8 Mrd. zum Erreichen von Netto-Null bis 2050 definiert
- 1. Tranche: knapp CHF 70 Mio. bis Ende 2024 für energetische Sanierungen via stark erhöhter Förderbeiträge
- Bis 2030 sollen total CHF 380 Mio. Förderbeiträge für energetische Sanierungen gesprochen werden
- Mit dem Green Deal setzt der Kanton neue Massstäbe in der Energie- und Klimapolitik mit grossem finanziellen Aufwand



Erste Massnahmen: GKB-DL-Angebot und gemeinsame Informationsabende mit AEV.

Dienstleistungsangebot der GKB:

- Unkomplizierte Aufstockung der bestehenden Hypothek
- **Abwrackprämie** beim Heizungsersatz
- **Finanzielle Unterstützung** bei der Erstellung des **GEAK-Plus**
- Gutschein für eine **Steuerberatung**
- Beitrag zur **Erstellung der Steuererklärung**

Gemeinsame Infoabende:

- **5 Orte:** Chur, Ilanz, Savognin, Scuol, St. Moritz
- Grosses Interesse: **600** Teilnehmende
- **Ziele:**
 - Informationen rund um den Green Deal und das GKB-Angebot
 - Sensibilisieren und motivieren, warum eine energetische Sanierung sinnvoll ist
 - Aufzeigen des richtigen Vorgehens

Mit dem Green Deal gewinnen alle.

GKB

- Höhere Kundenzufriedenheit
- Weniger Druck bei Preisdiskussion
- Günstigere Refinanzierung via Green Bonds
- Hypothekarportfolio mit weniger CO₂-Ausstoss

Hauseigentümer

- Förderprogramme des Kantons
- Ganzheitliche Beratungskompetenz der GKB
- Wertsteigerung der Immobilie
- Tiefere Energiekosten

Umwelt

- Massive Senkung der CO₂-Emissionen
- Weniger Ressourcenverbrauch

Warum die GKB Green Bonds lanciert.

Mit der Emission von Green Bonds der GKB...

- ✓ leistet die GKB einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele des Kantons Graubünden und der Schweiz.
- ✓ kommt die GKB einen grossen Schritt weiter hinsichtlich nachhaltiger Prozesse im Finanzierungsgeschäft.
- ✓ bietet die GKB institutionellen und privaten Anlegern die Möglichkeit, in grüne Anleihen zu investieren und damit ihren Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten.

Green Bond Rahmenbedingungen der GKB.



1. Verwendung der Emissionserlöse

- Erneuerbare Energiequellen (z.B. Wasserkraft)
- Klimafreundliche Wohnliegenschaften

2. Prozess der Projektbewertung & -auswahl

- Bewertung der finanzierten Projekte nach potenziellen ESG-Risiken und Kontroversen
- Regelwerk für Hypothekenfinanzierungen, das definiert, wann ein Gebäude als «grün» gilt

3. Management der Erlöse

- Zuteilung des Emissionserlöses auf grüne Darlehen innerhalb von 24 Monaten

4. Berichterstattung

- Transparenz zur Verteilung der Emissionserlöse
- Darstellung positiver Umweltauswirkungen

Dienstleistungen für KMU.

Wie können wir unseren KMU-Kunden helfen, Ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen?

- ✓ Unterstützung einer Masterarbeit mit dem Thema:
Was sind die Bedürfnisse des Gewerbes im Bereich Nachhaltigkeit und welche Dienstleistungen und Services erwartet das Gewerbe diesbezüglich von einer Bank?
- ✓ Analyse bestehender Dienstleistungsangebote im Bereich der Nachhaltigkeit.
- ✓ Pilotprojekte z.B. im Rahmen der CO₂-Messung mit einzelnen KMU-Kunden.

Ziel: Definition und Gestaltung eines Produkt- und Dienstleistungsangebotes für unsere KMU-Kunden.



Was wichtig ist.

Alle müssen einen Beitrag leisten um den Unterschied zu machen.

- **Nachhaltigkeit muss** in der Unternehmung **verankert sein** und über alle Stufen **gelebt werden**.
- **Jede und jeder** kann einen **Beitrag** leisten.
- **Transparenz** und **proaktive Kommunikation und Interaktion** mit allen Interessensgruppen ist von hoher Bedeutung.



Graubündner
Kantonalbank

Herzlichen
Dank.

#ZukunftIstJetzt



Round-Table

Harry Heinzelmann

Rochus Burtscher

Martina Müller-Kamp

6 Pitches

Beispiele und Anregungen für
ein nachhaltiges Unternehmen

CO₂-Reduktion

Urs Janssen

Unternehmensbereichsleiter EMS-CHEMIE AG



Nachhaltigkeit – CO₂ Reduktion

1. September 2022

Urs Janssen

Unternehmensbereichsleiter EMS-SERVICES

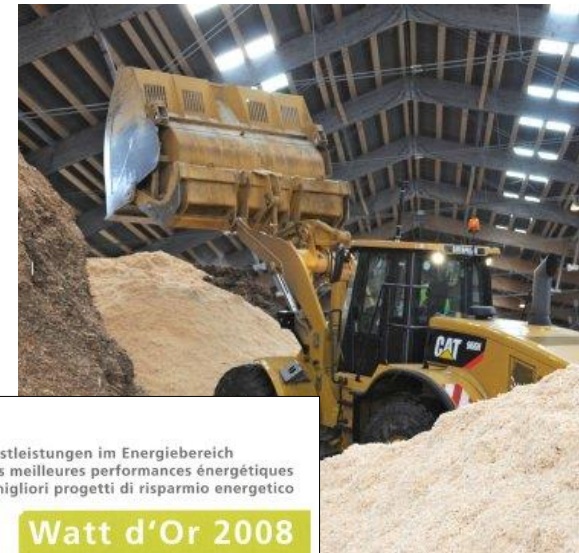
Nahe Zukunft



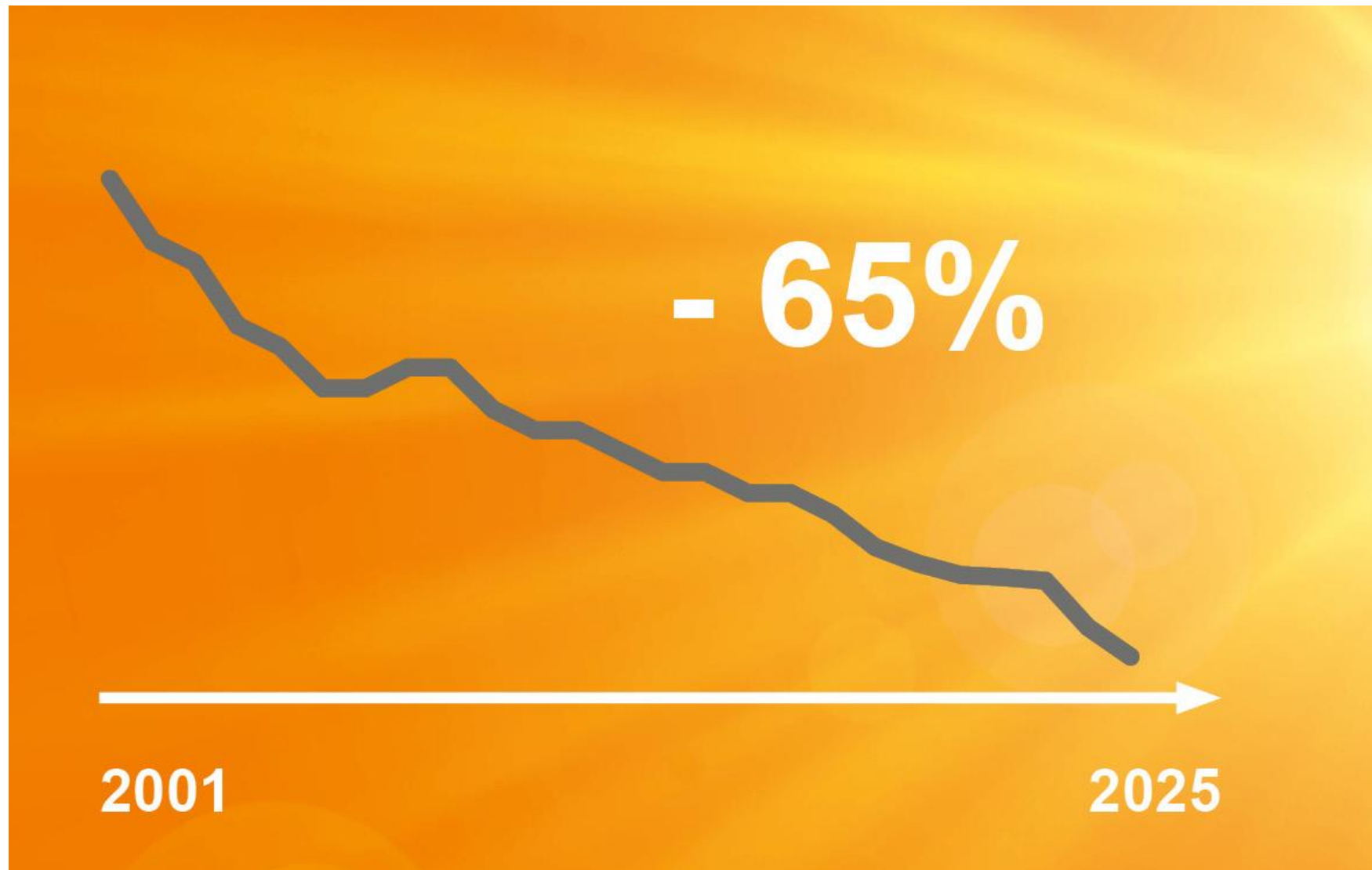
Gasersatz durch Biomasse vor 15 Jahren

Grösstes Biomassekraftwerk Mitteleuropas

- 140'000 Tonnen
Prozessdampf pro Jahr
- Einheimisches Abfallholz
- Energiepreis 2008



Reduktion Energieverbrauch 2001 - 2025



**Projekte
umgesetzt:
>300**

**Ziel:
Weitere -30%
bis 2025**

Neue Polymerisations - Verfahren



- 50 % Energie



- 31 % Energie

Kreislauf Kühlwasser Kompressoren



- 41 % Energie

EMS: Energieprojekte auf Kundenseite

Kunststoffe ersetzen Metalle

- **Leichter**
- **Stabiler**
- **Günstigere Herstellung**
- **Langlebiger**
- **Immer bessere Energieeffizienz!**



EMS - Gruppe: CO₂ - Negativ !



Biomassedampf



Wasserstrom

EMS - Gruppe: nachhaltig und CO₂ - Negativ !



Wir drehen uns bewusst im Kreis

Dario Grünenfelder
CMO Muntagnard AG

Wir drehen uns bewusst im Kreis!

GRimpuls
Chur, 01.09.2022



Mission

Textilien neu denken, um nachhaltigen Konsum mit den überzeugendsten Lösungen für die Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen.

Rund 2/3 aller Kleider
landen auf der Müllhalde
oder werden verbrannt.

Nur 1% der Kleidung
wird heute zu neuer
Kleidung recycelt. 1%!

Kreislaufwirtschaft als Lösung?



Wir sagen ja und drehen wir uns daher bewusst im Kreis!

Recycling als eine der grössten Herausforderungen bei Textilien.

Die Innovation
der Einfachheit.
Monomaterial.





Sportbekleidung
neu denken, um
sie tatsächlich
kreislaufuffähig
zu machen.



Besten Dank!

Dario Grünenfelder

www.muntagnard.ch

+41 79 769 00 05

dario.gruenenfelder@muntagnard.ch

linkedin.com/in/dariogruenenfelder/

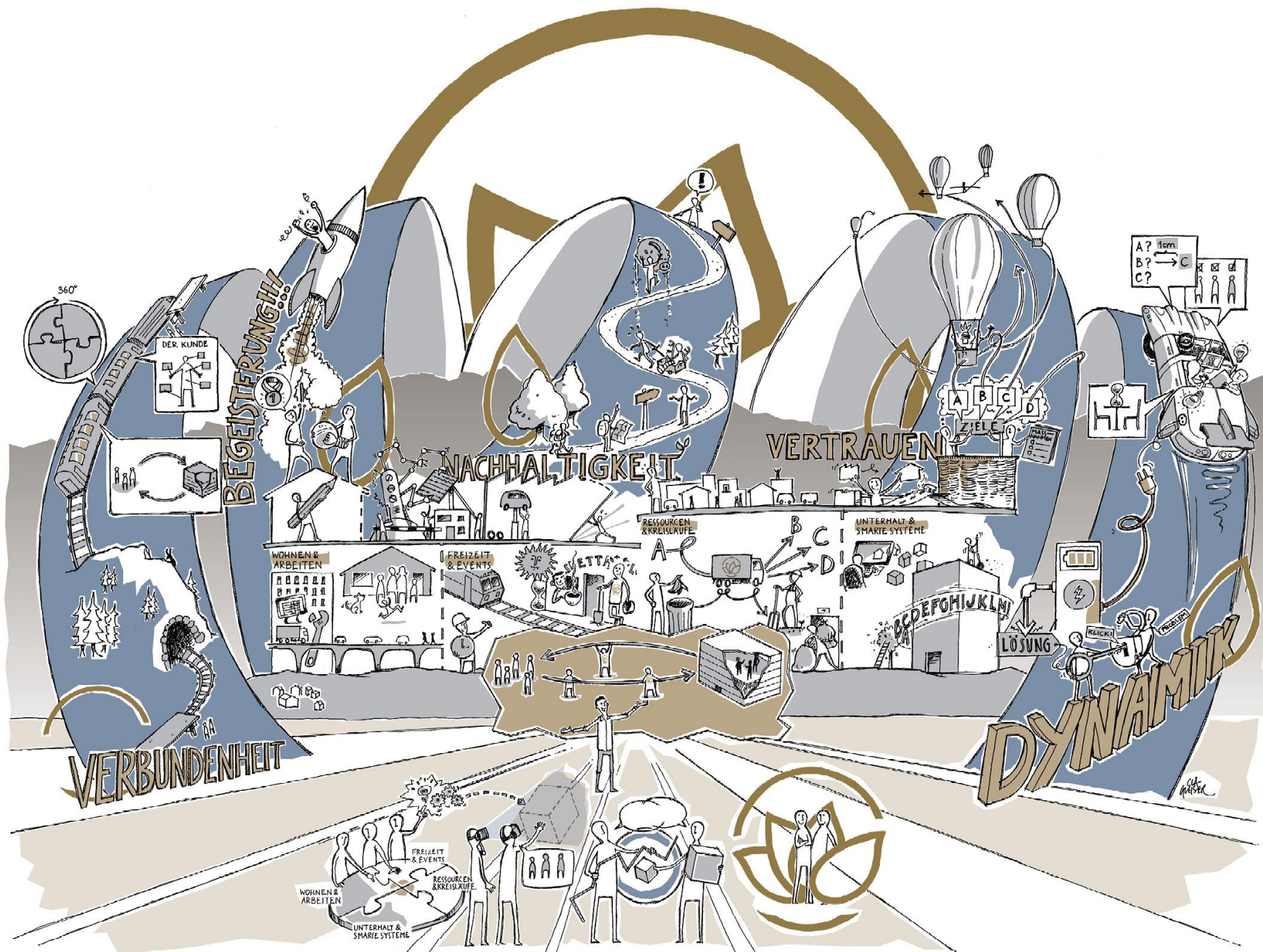


Nachhaltiges Bauen von morgen

Andreas Zindel-Mirer
CEO Zindel United

NACHHALTIGES BAUEN VON MORGEN

Andreas Zindel,
CEO Zindel United

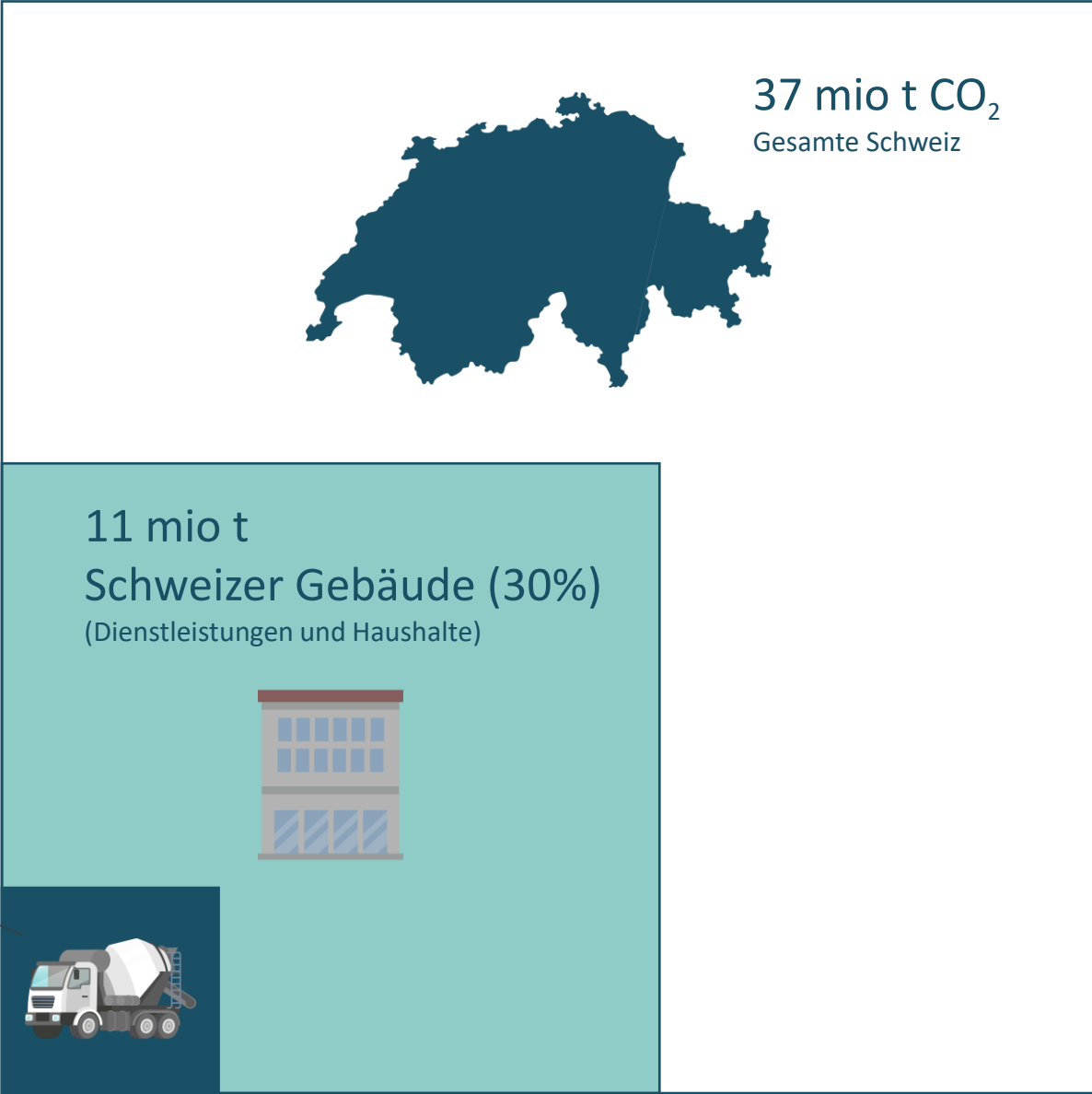


KLARK









KLARK



NACHHALTIGES BAUEN VON MORGEN - SCHON HEUTE



Nachhaltigkeit als Selbstverständnis

Martin Reisinger

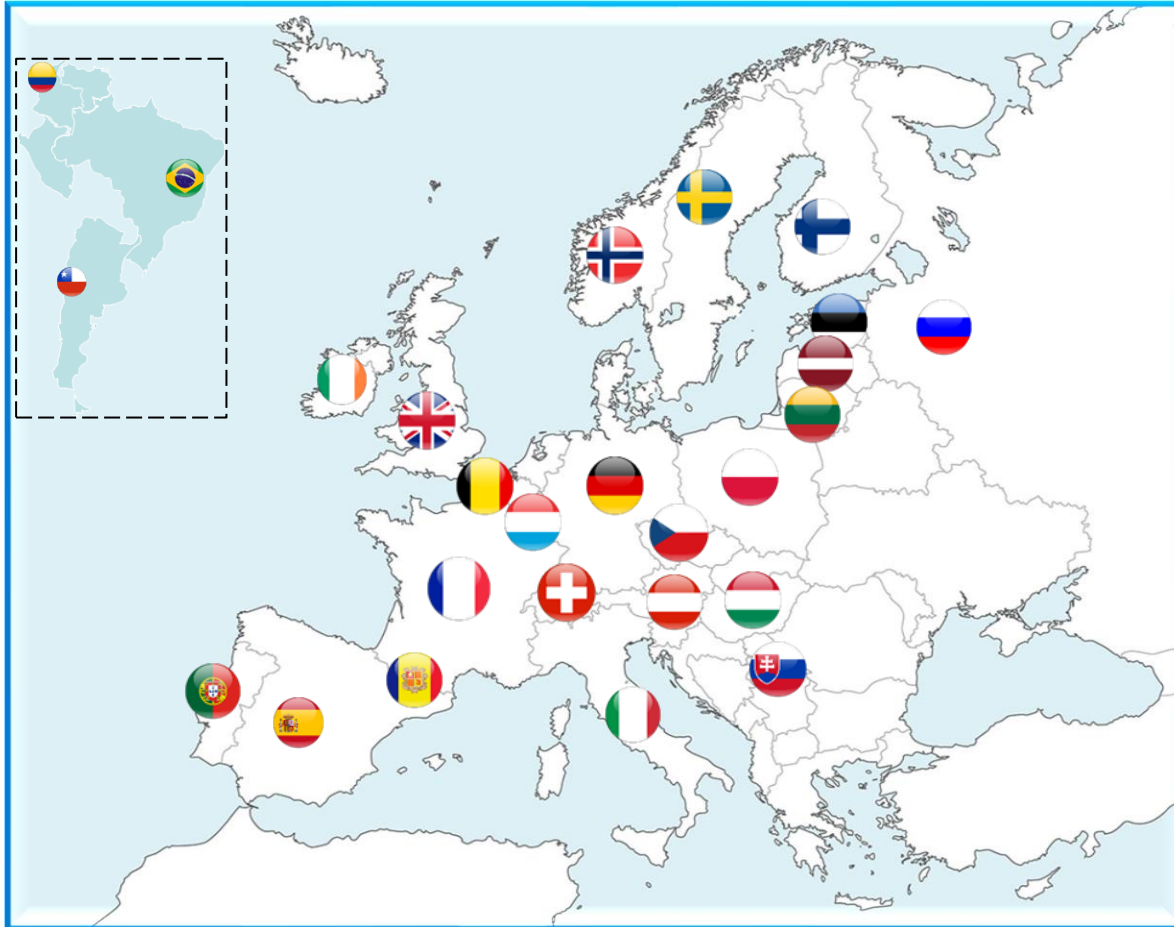
Geschäftsführer Elis (Suisse) AG



Elis Schweiz

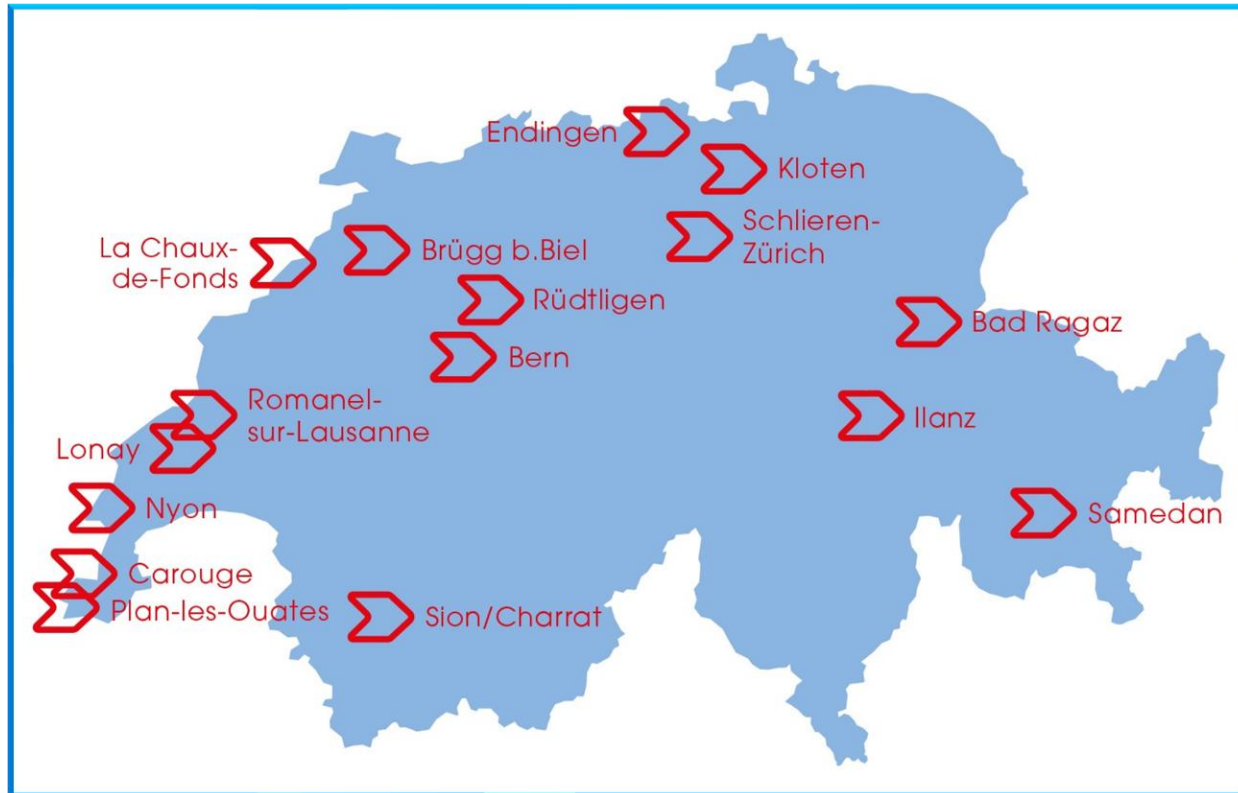
We empower your day

Der Elis-Konzern



- 29 Länder in Europa und Südamerika
- 400'000 Kunden
- 52'000 Mitarbeitende
- 440 Wäschereien und Distributionszentren
- Umsatz: + 3'000 Mio. Euro
- Märkte
 - Hotellerie und Gastronomie
 - Gesundheitswesen
 - Industrie, Handel und Dienstleitungen
 - Reinraum und Schädlingsbekämpfung

Elis Schweiz



- 15 Standorte für Produktion und Logistik
- > 900 Mitarbeitende
- ca. 4'000 Schweizer Kunden
- Umsatz ~ CHF 100 Mio.
- Flach-Wäsche:
 - 640 Tonnen wöchentlich, (15 T/h)
- Berufskleider:
 - 260'000 Wäscheteile wöchentlich
- Elis Südostschweiz (Illanz, Samedan, Bad Ragaz):
 - ~ 600 Kunden mit 80 Vollzeitstellen
 - Umsatz ~ CHF 14 Mio.

Ihr Mehrwert mit Elis Schweiz



Schweizer Werte
und Standards



Elis Schweiz
5 x Mehrwert für Sie



Nachhaltigkeit als
Selbstverständnis



Transparenz
und Vertrauen

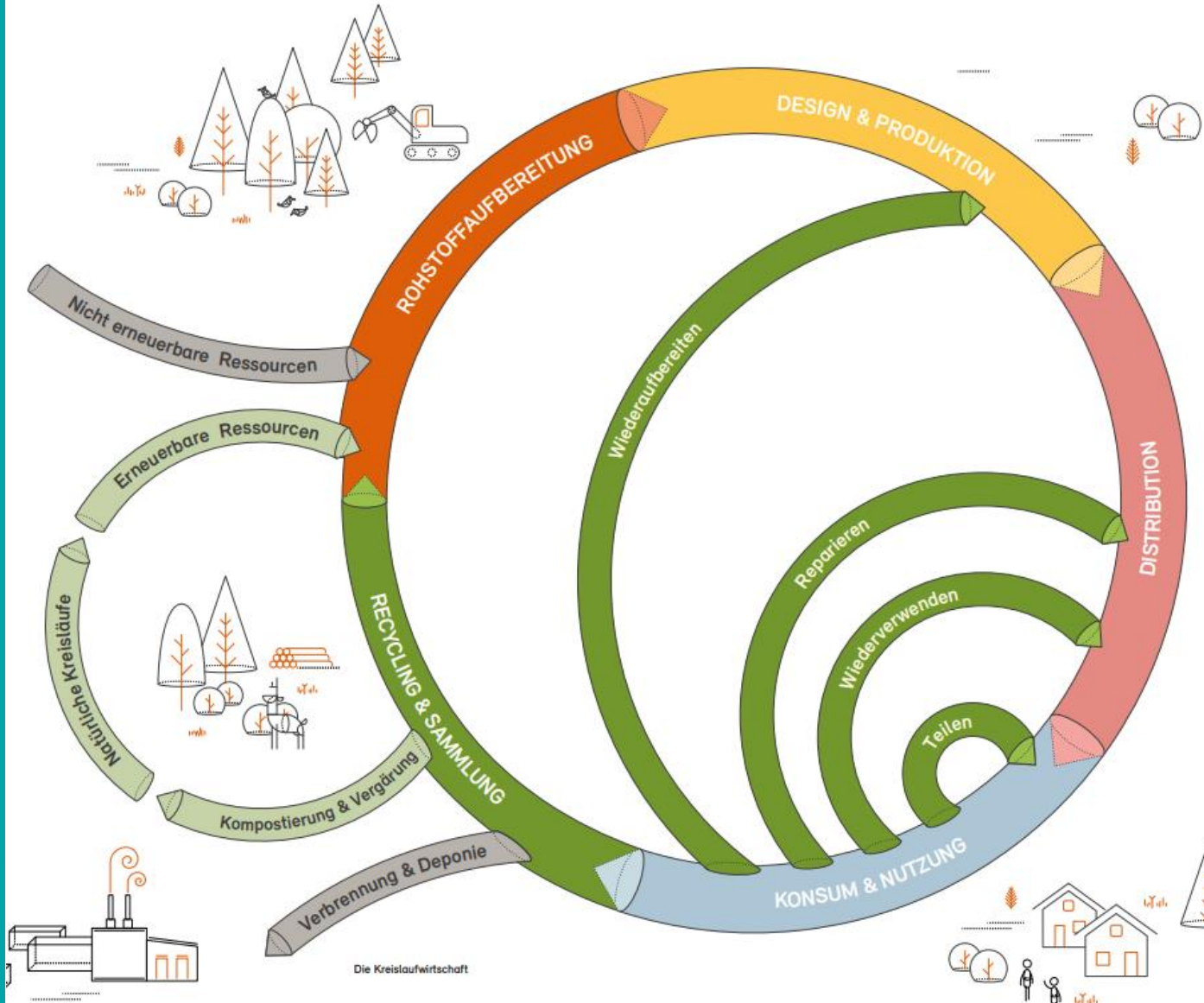
Sicherheit
und Innovationskraft



Schweizer Qualitätsprodukte
und Services



Kreislaufwirtschaft



Die Kreislaufwirtschaft ist ein Modell der Produktion und des Verbrauchs, bei dem bestehende Materialien und Produkte so lange wie möglich geteilt, geleast, wiederverwendet, repariert, aufgearbeitet und recycelt werden. Auf diese Weise wird der Lebenszyklus der Produkte verlängert.

Bundesamt für Umwelt

Nachhaltigkeit als Selbstverständnis



- Das **Textil** ist die **Dienstleistung**, nicht nur ein Produkt
 - wir produzieren, vermieten, waschen, reparieren & recyceln
 - der Ertrag steigt bei längerer Nutzung
- Dank **neuer Technologien** setzen wir Verbesserungen konsequent um:
 - **Wasser** (Faktor -4)
 - **Öl-, Gas-, 100% Öko-Strom** (Faktor -3)
 - **Chemie** (Faktor -6)
 - **LKW** (Euro 6), Entwickeln von Regionen, oder mit Externen (70m/kg)
- Wir erfüllen strengste Schweizer **Sicherheits-** & **Hygienestandards**

Nachhaltigkeit als Selbstverständnis



- Mehrere Standorte sind zertifiziert nach **ISO** 9001 und 14001/14065.
- Mitgliedschaft **EnAW**
- Mitgliedschaft **Swiss Cleantech**
- Wo immer möglich weg vom **Plastik**
- **Kundenberatung** mit unserem Knowhow
 - **Spa** Frottierwäsche
 - Wechsel **Bettwäsche**
 - Allgemein **Ressourcen** einsparen
- Die **Betriebskultur**, Mitarbeiter welche die Nachhaltigkeit **leben**



«Wir unterstützen auch Sie Tag für Tag mit unserem Gesamtservice für die Wäsche und Berufskleider.»



elis.com

Elis (Suisse) AG, Murtenstrasse 149, CH-3008 Bern

Hochalpines Solarfaltdach

Peter Kasper

Mitglied der Geschäftsleitung dhp technology AG

1. September 2022 - Chur

Hochalpines Solarfaltdach

Peter Kasper, Mitglied der Geschäftsleitung
dhp technology AG



dhp baut Solarfaltdächer



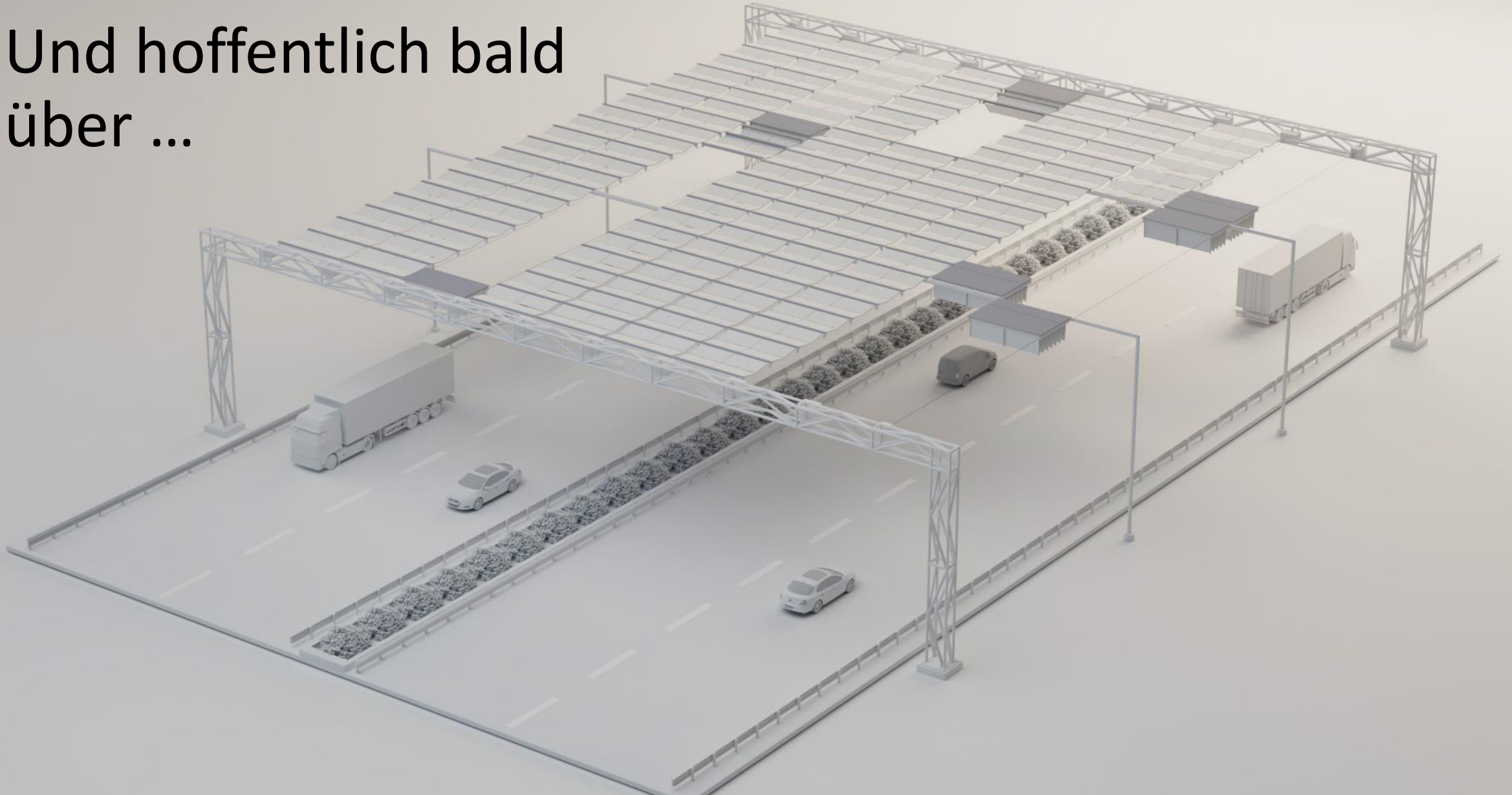
dhp baut über
Kläranlagen



dhp baut über
Parkplätzen



Und hoffentlich bald
über ...



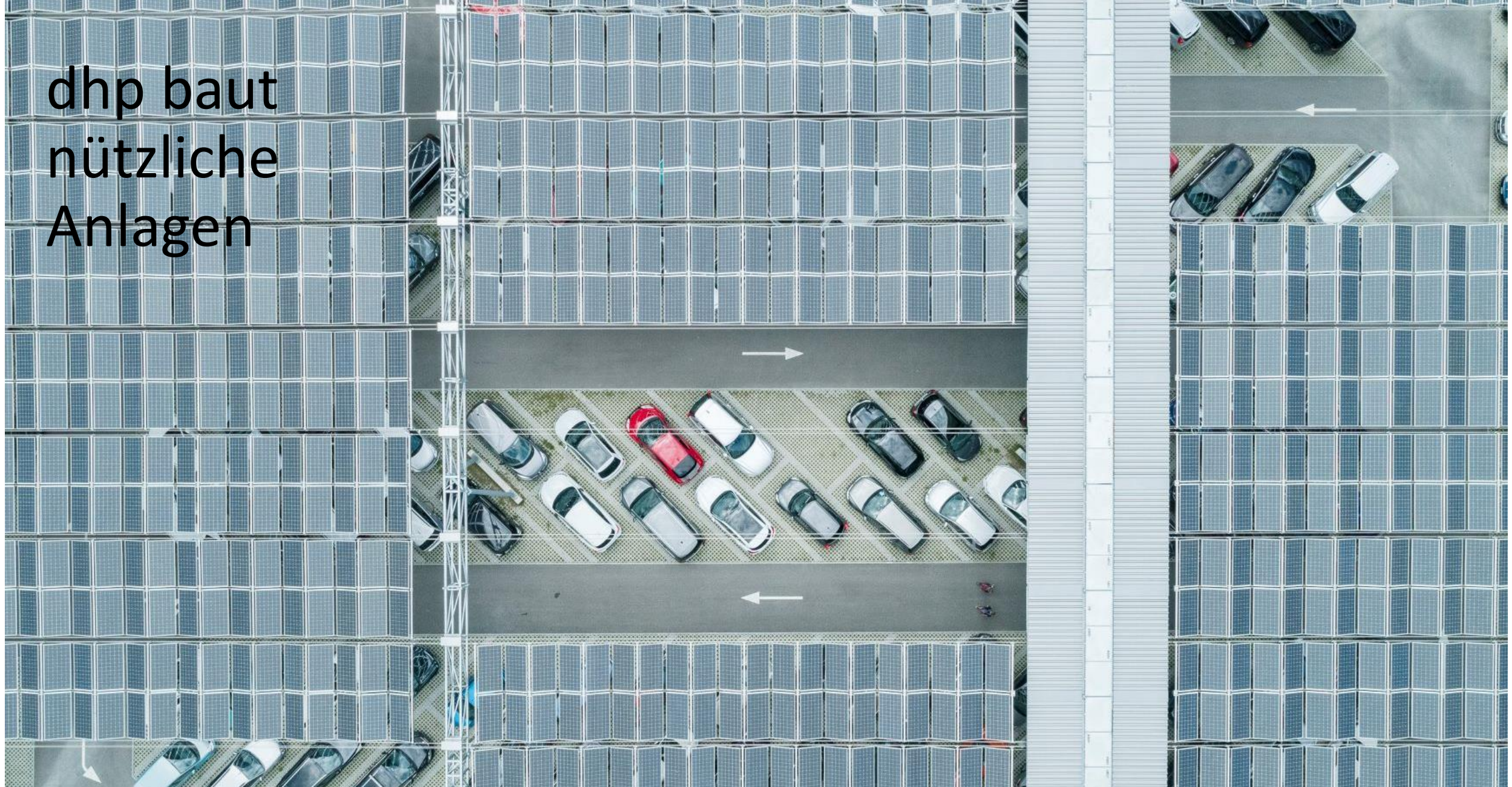
oder über ...



und vielleicht bald
auch aus ...



dhp baut
nützliche
Anlagen



dhp baut
schöne
Anlagen



dhp baut begeisternde Anlagen

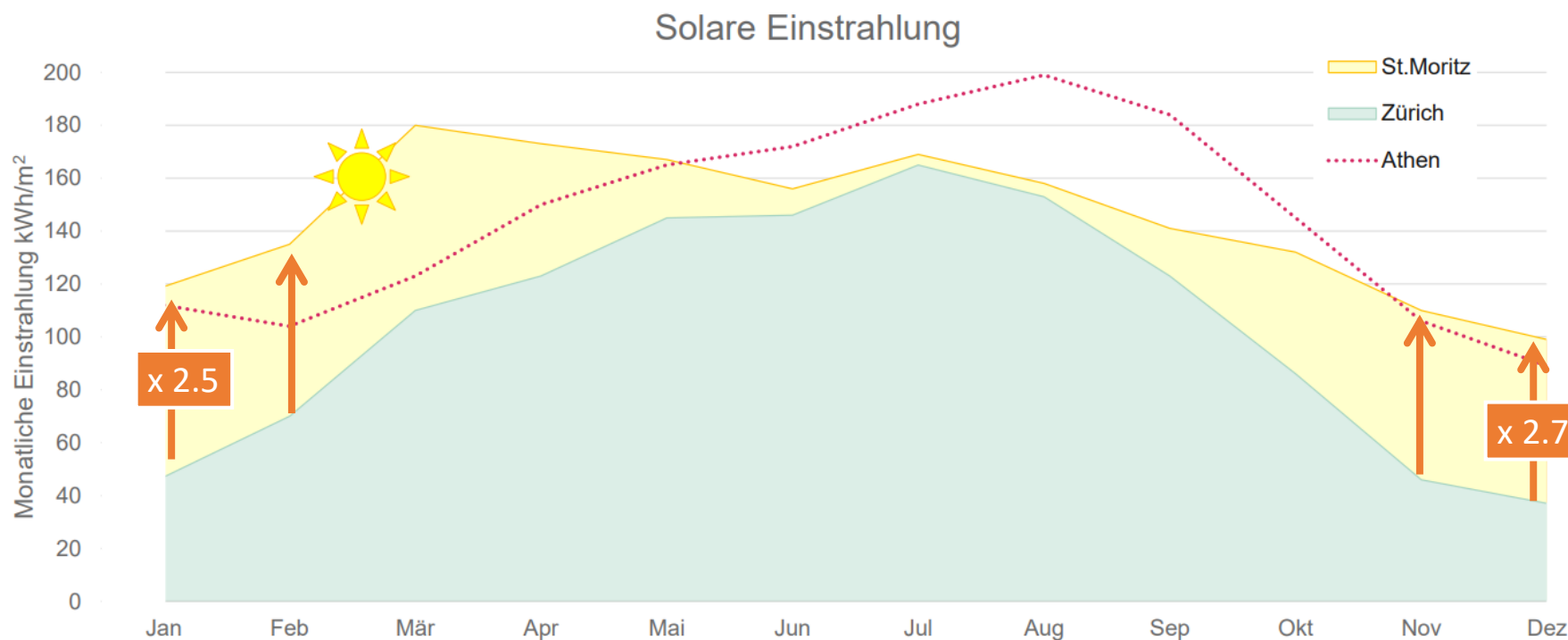




... und dhp baut
hochalpine Anlagen

Hochalpine Einstrahlung

... viel mehr!!! und viel wichtiger!!! als man denkt...



Jährliche Einstrahlung:

Zürich: 1251 kWh/m²

Athen: 1737 kWh/m²

St. Moritz: 1739 kWh/m²

**40% mehr
als in Zürich**



SOLARKRAFTWERK
GEMEINDE
DAVOS
ABWASSERENTSORGUNG

close

open

riesiger Vorteil

Wollt ihr mehr davon?





Das dhp Team
ist bereit!

Vielen Dank!

Green Heating mit K51

Benoit Strölin
CEO K51 AG

Green Heating mit K51

...

**Dekarbonisierung via
High Performance Computing**

A close-up photograph of a waterfall cascading over a wooden post. The water is in motion, creating a blurred effect. The post is dark and textured. The background is a mix of brown and green tones.

K51 

**The CleanTech
Computing Company**

**Wir bauen ein ESG
konformes Netzwerk
von “Mini”
Rechenzentren in der
Schweiz auf.**



Das Problem

**Die Energieverschwendung
von
High Performance Computing
(HPC).**

Computing wird bis 2030...

10%

der globalen Energie
konsumieren

+

7%

der globalen Emissionen
ausmachen

Kt ZH, elektr. Leistung aller Rechenzentren

Heute

70 MW

Morgen

190 MW

Rechenzentrum in Beringen (SH)

40'000'000

kWh Abwärme pro Jahr

Wärme für rund 8'888 Haushalte oder für die ganze Altstadt von Schaffhausen

38 %

der Energie wird zur Kühlung verwendet und
einfach raus geblasen....

Die Revolution

Tauchkühlung:

- 10 mal weniger Platz
- Effizientere Wärmeaufnahme
- 30% weniger Strom
- höhere Rechenleistung



Wie wir es lösen.

Wir bieten „**Green Heating**“ via „**Green Computing**“ indem wir:

- ein K51 Green Heating System vor Ort installieren,
- dieses mit 100 % erneuerbarer Energie betreiben und
- 97 % als fossilfreie Abwärme dem Standort abgeben.

Wir verbinden die **Wärmeproduktion** (Computing) mit dem **Wärmebedarf** (Gewächshaus, Hotel, Freizeitpark).

K51 Green Heating Systeme

- Betrieb lokal vor Ort
- Luft- oder tauchgekühlt (60 - 65° C)
- Kein Wasserverbrauch
- Keine Emission von Treibhausgasen
- 95 % Wiederverwendung von Wärme
- Die Tauchkühlflüssigkeit hat keine Verdampfung, keinen Siedepunkt, ist biologisch abbaubar, ungiftig, umweltfreundlich und für Lebensmittel zugelassen
- CSC-zertifizierter ISO-Container
- 0,2 - 1 MW Leistung (Container-basiert)
- Elektrische Komponenten der Klasse A
- Anpassbar / erweiterbar
- Separater Steuerkreis



Brauchen Sie fossilfreie Wärme?

Werden Sie Teil vom **K51 Green Heating Netzwerk** wie das Hotel Handeck.



Dekarbonisierung

...

einfach gemacht mit **K51**

Benoit Strölin, Co-Founder,
+41 79 372 54 09 oder benoit.stroelin@k51.ch

Schlusswort

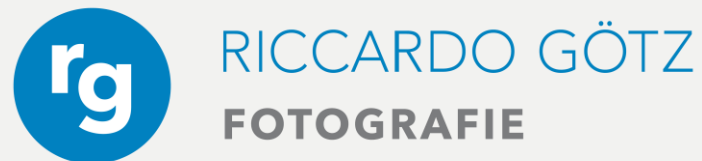
Viktor Scharegg

Präsident Bündner Gewerbeverband

Herzlichen Dank



ALLEGRA | PASSUGGER



Wirtschafts-Apéro